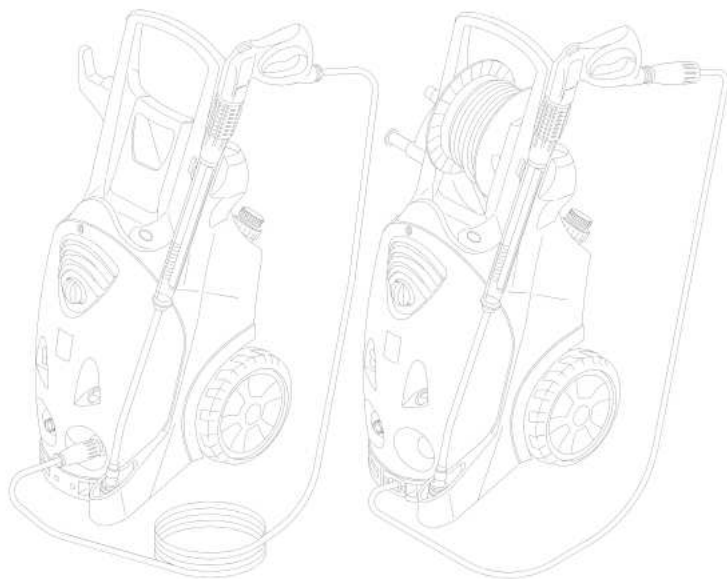


HD 10/25-4 S
HD 10/25-4 S Plus
HD 10/25-4 SX Plus
HD 13/18-4 S Plus
HD 13/18-4 SX Plus

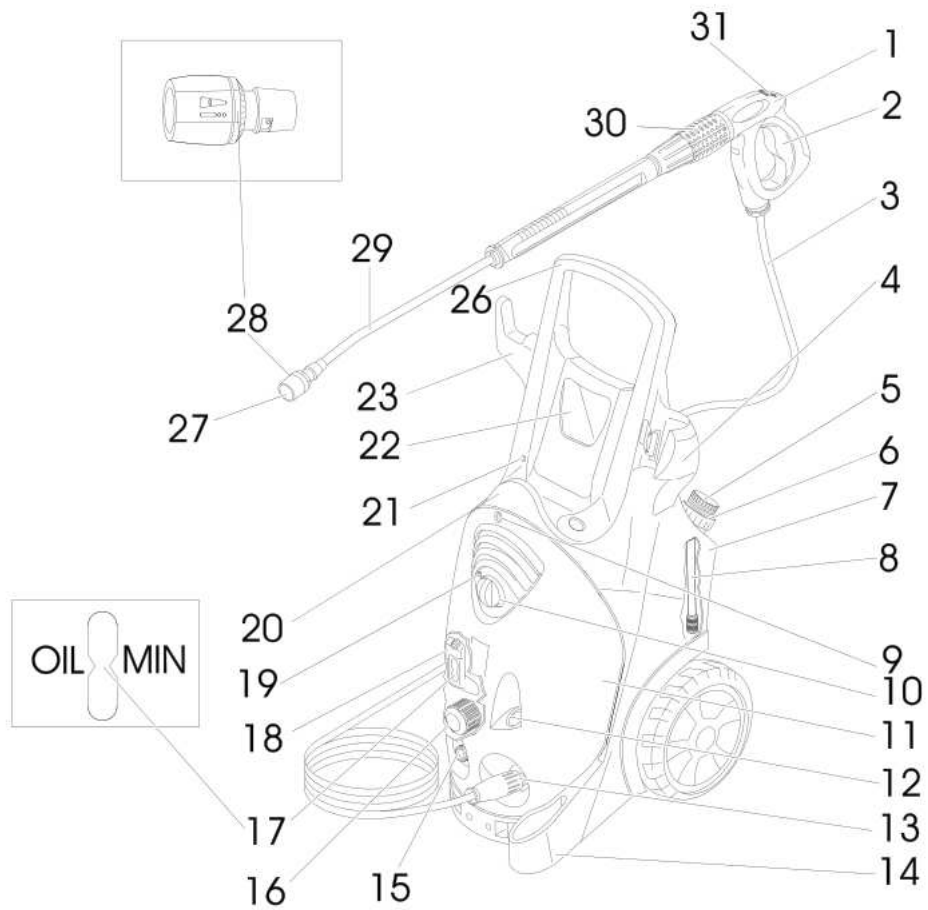
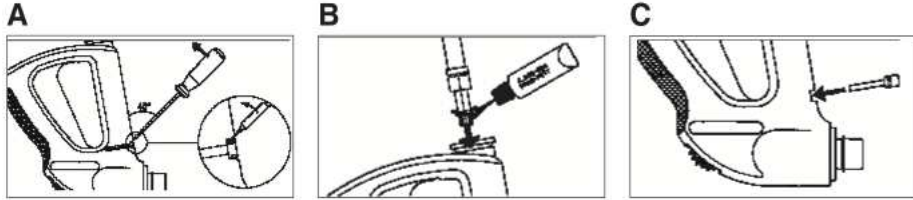


Deutsch	6
English	16
Français	26
Italiano	37
Nederlands	48
Español	58
Português	69
Ελληνικά	80
Dansk	91
Norsk	100
Svenska	110
Suomi	120
Magyar	130
Čeština	140
Slovenščina	150
Polski	160
Românește	171
Türkçe	181
Русский	191
Slovenčina	203
Hrvatski	213
Srpski	223
Български	233
Eesti	244
Lietuviškai	254
Latviešu	264
Українська	275
Indonesia	286

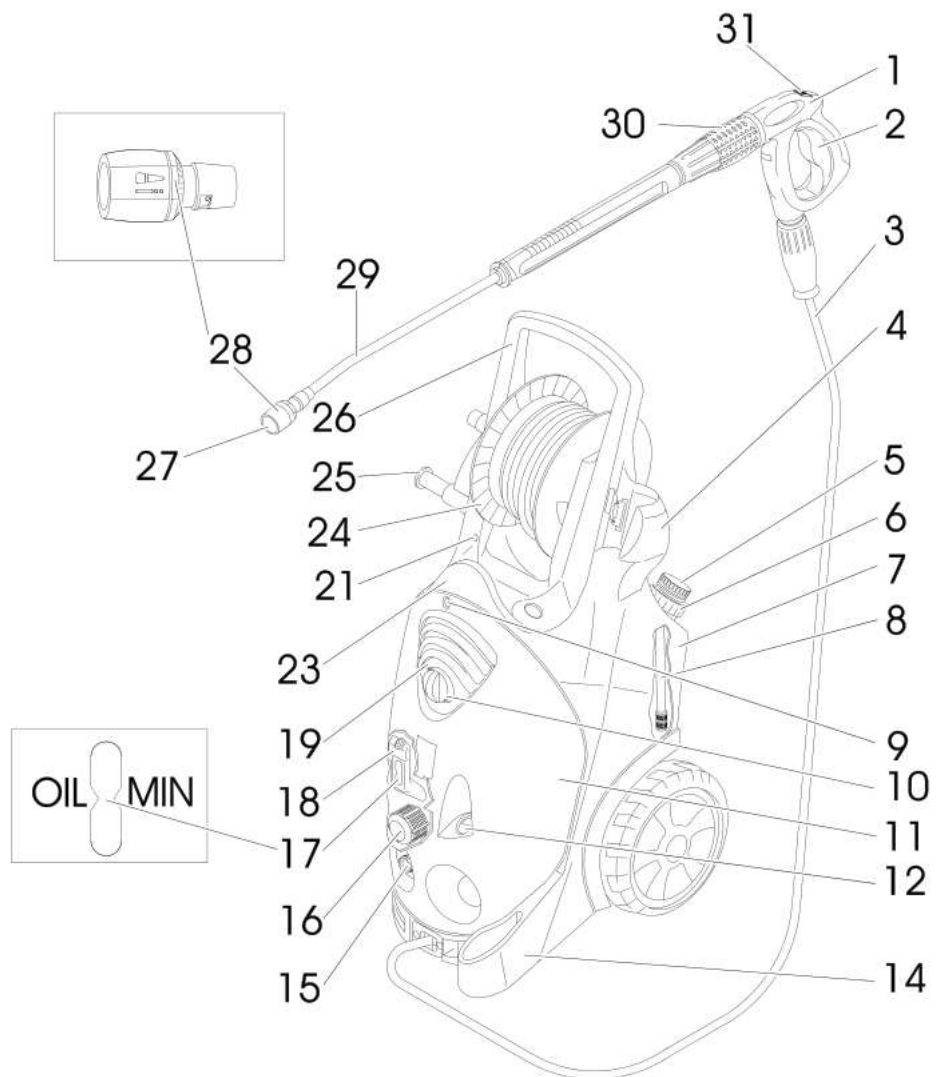
Register and win!
www.karcher.com



HD 10/25-4 S
HD 10/25-4 S Plus
HD 13/18-4 S Plus



HD 10/25-4 SX Plus
HD 13/18-4 SX Plus





Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Inhaltsverzeichnis

Geräteelemente	DE . . . 1
Sicherheitshinweise	DE . . . 1
Bestimmungsgemäße Verwendung	DE . . . 2
Sicherheitseinrichtungen	DE . . . 2
Umweltschutz	DE . . . 2
Vor Inbetriebnahme	DE . . . 2
Inbetriebnahme	DE . . . 3
Bedienung	DE . . . 4
Transport	DE . . . 6
Lagerung	DE . . . 6
Pflege und Wartung	DE . . . 7
Hilfe bei Störungen	DE . . . 7
Ersatzteile	DE . . . 9
Garantie	DE . . . 9
EG-Konformitätserklärung	DE . . . 9
Technische Daten	DE . . 10

Geräteelemente

siehe Umschlagseite

- 1 Handspritzpistole
- 2 Hebel der Handspritzpistole
- 3 Hochdruckschlauch
- 4 Halter für Handspritzpistole
- 5 Reinigungsmittel-Dosierventil
- 6 Verschlussdeckel für Reinigungsmittel-tank
- 7 Reinigungsmitteltank
- 8 Reinigungsmittel-Saugschlauch mit Filter
- 9 Befestigungsschraube Gerätehaube
- 10 Geräteschalter
- 11 Gerätehaube
- 12 Manometer
- 13 Hochdruckanschluss
- 14 Düsenablage
- 15 Wasseranschluss
- 16 Feinfilter
- 17 Ölstandsanzeige

- 18 Ölbehälter
- 19 Kontrollleuchte Betriebszustand / Störung
- 20 Schlauchablage
- 21 Entlüftung Reinigungsmittel-tank
- 22 Zubehörfach
- 23 Kabelhalter
- 24 Schlauchtrommel
- 25 Kurbel
- 26 Griff
- 27 Düse
- 28 Markierung der Düse
- 29 Strahlrohr
- 30 Druck-/Mengenregulierung
- 31 Sicherungshebel

Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

Sicherheitshinweise

- Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.951-949.0 unbedingt lesen!
- Jeweilige nationale Vorschriften des Gesetzgebers für Flüssigkeitsstrahler beachten.
- Jeweilige nationale Vorschriften des Gesetzgebers zur Unfallverhütung beachten. Flüssigkeitsstrahler müssen regelmäßig geprüft und das Ergebnis der Prüfung schriftlich festgehalten werden.

Symbole in der Betriebsanleitung

Gefahr

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

Warnung

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

Vorsicht

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

Symbole auf dem Gerät



Hochdruckstrahlen können bei unsachgemäßem Gebrauch gefährlich sein. Der Strahl darf

nicht auf Personen, Tiere, aktive elektrische Ausrüstung oder auf das Gerät selbst gerichtet werden.



Gemäß gültiger Vorschriften darf das Gerät nie ohne Systemtrenner am Trinkwassernetz betrieben werden. Es ist ein geeigneter Systemtrenner der Fa. Kärcher oder alternativ ein Systemtrenner gemäß EN 12729 Typ BA zu verwenden.

Wasser, das durch einen Systemtrenner geflossen ist, wird als nicht trinkbar eingestuft.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diesen Hochdruckreiniger ausschließlich verwenden

- zum Reinigen mit dem Niederdruckstrahl und Reinigungsmittel (z.B. Reinigen von Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen),
- zum Reinigen mit Hochdruckstrahl ohne Reinigungsmittel (z.B. Reinigen von Fassaden, Terrassen, Gartengeräten).

Für hartnäckige Verschmutzungen empfehlen wir den Dreckfräser als Sonderzubehör.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Betrieb gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Überströmventil mit Druckschalter


Beim Reduzieren der Wassermenge mit der Druck-/Mengenregulierung öffnet das Überströmventil und ein Teil des Wassers fließt zur Pumpensaugseite zurück.


Wird der Hebel an der Handspritzpistole losgelassen, schaltet der Druckschalter die Pumpe ab, der Hochdruckstrahl stoppt.

Wird der Hebel gezogen, schaltet die Pumpe wieder ein.

Überströmventil und Druckschalter sind werkseitig eingestellt und plombiert. Einstellung nur durch den Kundendienst. Einstellungen nur durch den Kundendienst.

Umweltschutz

 Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.

 Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:

www.kaercher.de/REACH

Vor Inbetriebnahme

Auspacken

- Packungsinhalt beim Auspacken prüfen.
- Bei Transportschaden sofort Händler informieren.

Ölstand kontrollieren

Ölstandsanzeige bei stehendem Gerät ablesen. Der Ölstand muss oberhalb der beiden Zeiger liegen.

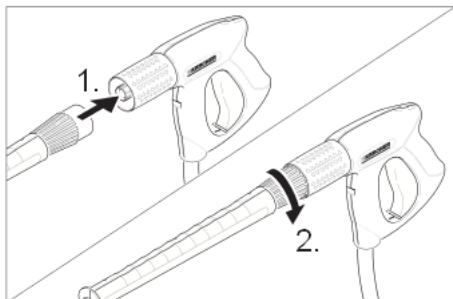
Entlüftung Ölbehälter aktivieren

Befestigungsschraube der Gerätehaube herausdrehen, Gerätehaube abnehmen.

Spitze des Ölbehälterdeckels abschneiden.

Gerätehaube befestigen.

Handspritzpistole, Strahlrohr und Düse montieren



Strahlrohr mit der Handspritzpistole verbinden.

Verschraubung des Strahlrohrs handfest anziehen.

Düse auf das Strahlrohr montieren (Markierungen auf dem Stelling oben).

Zubehör montieren

Bei Geräten mit Schlauchtrommel:

Kurbel in die Schlauchtrommelwelle einstecken und einrasten.

Hochdruckschlauch an die Handspritzpistole anschließen.

Bei Geräten ohne Schlauchtrommel:

Kabelhaken in die seitliche Bohrung am Griff einrasten.

Bei Handspritzpistolen mit Gewindeanschluss:

Hochdruckanschluss entsprechend festschrauben.

Bei Handspritzpistolen ohne Gewindeanschluss:

Sicherungsklammer der Handspritzpistole mit einem Schraubendreher heraushebeln (Bild A).

Handspritzpistole auf den Kopf stellen und das Ende des Hochdruckschlauchs bis zum Anschlag einstecken. Darauf achten, dass die lose Scheibe auf dem Schlauchende ganz nach unten fällt (Bild B).

Sicherungsklammer wieder in die Handspritzpistole drücken. Bei richtiger Montage kann der Schlauch höchstens 1 mm herausgezogen werden. Andernfalls ist die Scheibe falsch montiert (Bild C).

Bei Geräten mit Schlauchtrommel:

Hochdruckschlauch vor dem Aufwickeln gestreckt auslegen.

Hochdruckschlauch durch Drehen der Kurbel in gleichmäßigen Lagen auf die Schlauchtrommel aufwickeln. Drehrichtung so wählen, dass der Hochdruckschlauch nicht geknickt wird.

Inbetriebnahme

Elektrischer Anschluss

⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag.

Gerät nur an Wechselstrom anschließen. Das Gerät darf nur an einen elektrischen Anschluss angeschlossen werden, der von einem Elektroinstallateur gemäß IEC 60364 ausgeführt wurde.

Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muss mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmen.

Mindestabsicherung der Steckdose (siehe Technische Daten).

Die maximal zulässige Netzimpedanz am elektrischen Anschlusspunkt (siehe Technische Daten) darf nicht überschritten werden. Bei Unklarheiten bezüglich der an Ihrem Anschlusspunkt vorliegenden Netzimpedanz setzen Sie sich bitte mit Ihrem

Energieversorgungsunternehmen in Verbindung.

Das Gerät muss zwingend mit einem Stecker an das elektrische Netz angeschlossen werden. Eine nicht trennbare

Verbindung mit dem Stromnetz ist verboten. Der Stecker dient zur Netztrennung. Anschlussleitung mit Netzstecker vor jedem Betrieb auf Schäden prüfen. Beschädigte Anschlussleitung unverzüglich durch autorisierten Kundendienst/Elektro-Fachkraft austauschen lassen.

Stecker und Kupplung einer verwendeten Verlängerungsleitung müssen wasserdicht sein.

Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt verwenden (siehe „Technische Daten“) und ganz von der Kabeltrommel abwickeln.

Ungeeignete Verlängerungsleitungen können gefährlich sein. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungsleitungen mit ausreichendem Leitungsquerschnitt:

Anschlusswerte siehe Typenschild/Technische Daten.

Wasseranschluss

Anschluss an die Wasserleitung

⚠ **Warnung**

Vorschriften des Wasserversorgungsunternehmens beachten.

Gemäß gültiger Vorschriften darf das Gerät nie ohne Systemtrenner am Trinkwassernetz betrieben werden. Es ist ein geeigneter Systemtrenner der Fa. KÄRCHER oder alternativ ein Systemtrenner gemäß EN 12729 Typ BA zu verwenden. Wasser, das durch einen Systemtrenner geflossen ist, wird als nicht trinkbar eingestuft.



Vorsicht

Systemtrenner immer an der Wasserversorgung, niemals direkt am Gerät anschließen!

Anschlusswerte siehe Technische Daten.

Zulaufschlauch (Mindestlänge 7,5 m, Mindestdurchmesser 3/4“) am Wasseranschluss des Gerätes und am Wasserzulauf (zum Beispiel Wasserhahn) anschließen.

Hinweis

Der Zulaufschlauch ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Wasserzulauf öffnen.

Wasser aus offenen Behältern ansaugen

Saugschlauch mit Filter (Bestell-Nr. 4.440-238.0) am Wasseranschluss anschrauben.

Gerät entlüften:

Düse abschrauben.

Gerät so lange laufen lassen bis das Wasser blasenfrei austritt.

Gerät ausschalten und Düse wieder aufschrauben.

Bedienung

⚠ **Gefahr**

Verletzungsgefahr! Gerät nie ohne montiertes Strahlrohr verwenden. Strahlrohr vor jeder Benutzung auf festen Sitz überprüfen. Verschraubung des Strahlrohrs muss handfest angezogen sein.

Explosionsgefahr!

Keine brennbaren Flüssigkeiten versprühen.

Beim Einsatz des Gerätes in Gefahrenbereichen (z.B. Tankstellen) sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften zu beachten.

⚠ **Warnung**

Motoren nur an Stellen mit entsprechendem Ölabscheider reinigen (Umweltschutz).

Betrieb mit Hochdruck

Hinweis

Das Gerät ist mit einem Druckschalter ausgestattet. Der Motor läuft nur an, wenn der Hebel der Pistole gezogen ist.

Hochdruckschlauch ganz von der Schlauchtrommel abrollen.

Geräteschalter auf „I“ stellen.

Kontrollleuchte leuchtet grün.

Handspritzpistole entriegeln und Hebel der Pistole ziehen.

⚠ Gefahr

Beim Einstellen der Druck-/Mengenregulierung darauf achten, dass sich die Verschraubung des Strahlrohrs nicht löst.

Arbeitsdruck und Wassermenge durch Drehen (stufenlos) an der Druck- und Mengenregulierung einstellen(+/-)

Bei kleinster Fördermenge sorgt die Abwärme des Motors für eine Wassererwärmung von ca. 15 °C.

Strahlart wählen

Handspritzpistole schließen.

Gehäuse der Düse drehen, bis das gewünschte Symbol mit der Markierung übereinstimmt:

Rund- oder Flachstrahl durch berührungsloses Umschalten wählen:

Das ca. 45° nach unten gerichtete Strahlrohr nach links oder rechts drehen.

Bedeutung der Symbole

	Hochdruck-Flachstrahl (25°) für großflächige Verschmutzungen
	Hochdruck-Rundstrahl (0°) für besonders hartnäckige Verschmutzungen
	Niederdruck-Flachstrahl (CHEM) für den Betrieb mit Reinigungsmittel oder Reinigen mit geringem Druck

Betrieb mit Reinigungsmittel

⚠ Warnung

Ungeeignete Reinigungsmittel können das Gerät und das zu reinigende Objekt beschädigen. Nur Reinigungsmittel verwenden, die von Kärcher freigegeben sind.

Dosierempfehlung und Hinweise, die den Reinigungsmitteln beigegeben sind, beachten. Zum Schonen der Umwelt sparsam mit Reinigungsmitteln umgehen.

Sicherheitshinweise auf den Reinigungsmitteln beachten.

Kärcher-Reinigungsmittel garantieren ein störungsfreies Arbeiten. Bitte lassen Sie sich beraten oder fordern Sie unseren Katalog oder unsere Reinigungsmittel-Informationsblätter an.

Reinigungsmitteltank füllen.

Düse auf „CHEM“ stellen.

Reinigungsmittel-Dosierventil auf gewünschte Konzentration stellen.

Reinigungsmittelkonzentration [%] (bei max. Fördermenge)

Stellung Dosierventil	1	3	5	7
Reinigungsmittelkonzentration [%] (bei max. Fördermenge)	0,5	2,5	5,0	7,0

Empfohlene Reinigungsmethode

Reinigungsmittel sparsam auf die trockene Oberfläche sprühen und einwirken (nicht trocknen) lassen.

Gelösten Schmutz mit dem Hochdruckstrahl abspülen.

Nach dem Betrieb Filter in klares Wasser tauchen. Dosierventil auf höchste Reinigungsmittel-Konzentration drehen. Gerät starten und eine Minute lang klarspülen.

Betrieb unterbrechen

Hebel der Handspritzpistole loslassen, das Gerät schaltet ab.

Hebel der Handspritzpistole erneut ziehen, das Gerät schaltet wieder ein.

Bereitschaftszeit

Innerhalb der Bereitschaftszeit startet das Gerät beim Öffnen der Handspritzpistole. Die Kontrollleuchte leuchtet grün. Bleibt die Handspritzpistole 30 Minuten geschlossen, endet die Bereitschaftszeit. Die Kontrollleuchte blinkt grün.

Bereitschaftszeit zurücksetzen

Geräteschalter auf „0“ stellen.
Kurz warten.

Geräteschalter auf „I“ stellen.

Das Gerät kann durch den Kundendienst auf Dauerbetrieb umgestellt werden.

Gerät ausschalten

Geräteschalter auf „0“ stellen.
Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
Wasserzulauf schließen.
Handspritzpistole betätigen, bis das Gerät drucklos ist.
Sicherungshebel der Handspritzpistole betätigen, um Hebel der Pistole gegen unabsichtliches Auslösen zu sichern.

⚠ Gefahr

Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser. Im ausgeschalteten Gerät enthaltenes Restwasser kann sich erhitzen. Beim Entfernen des Schlauchs vom Wasserzulauf kann das erhitzte Wasser herausspritzen und Verbrühungen verursachen. Schlauch erst abnehmen, wenn das Gerät abgekühlt ist.

Gerät aufbewahren

Handspritzpistole in den Halter stecken.
Hochdruckschlauch aufwickeln und über die Schlauchablage hängen.
oder
Hochdruckschlauch auf die Schlauchtrommel aufwickeln. Griff der Kurbel einschieben, um die Schlauchtrommel zu blockieren.
Anschlusskabel um den Kabelhalter wickeln.

Frostschutz

⚠ Warnung

Frost zerstört das nicht vollständig von Wasser entleerte Gerät.

Gerät an einem frostfreien Ort aufbewahren.

Ist eine frostfreie Lagerung nicht möglich:

Reinigungsmitteltank leeren (siehe „Pflege und Wartung/Bei Bedarf“).
Wasser ablassen.
Handelsübliches Frostschutzmittel durch das Gerät pumpen.

Hinweis

Handelsübliches Frostschutzmittel für Automobile auf Glykolbasis verwenden. Handhabungsvorschriften des Frostschutzmittelherstellers beachten.

Gerät max. 1 Minute laufen lassen bis Pumpe und Leitungen leer sind.

Transport

Vorsicht

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

Zum Transport über längere Strecken Gerät am Griff hinter sich herziehen.
Vor liegendem Transport Reinigungsmitteltank entleeren.
Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

Vorsicht

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.

Dieses Gerät darf nur in Innenräumen gelagert werden.

Pflege und Wartung

Gefahr

Verletzungsgefahr durch unabsichtlich anlaufendes Gerät und elektrischen Schlag. Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Hinweis

Altöl darf nur von den dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden. Bitte geben Sie anfallendes Altöl dort ab. Verschmutzen der Umwelt mit Altöl ist strafbar.

Sicherheitsinspektion/Wartungsvertrag

Mit Ihrem Händler können Sie eine regelmäßige Sicherheitsinspektion vereinbaren oder einen Wartungsvertrag abschließen. Bitte lassen Sie sich beraten.

Vor jedem Betrieb

Anschlusskabel auf Schaden prüfen (Gefahr durch elektrischen Schlag), beschädigtes Anschlusskabel unverzüglich durch autorisierten Kundendienst/ Elektrofachkraft austauschen lassen.
Hochdruckschlauch auf Beschädigung überprüfen (Berstgefahr).
Beschädigten Hochdruckschlauch unverzüglich austauschen.
Gerät (Pumpe) auf Dichtheit prüfen.
3 Tropfen Wasser pro Minute sind zulässig und können an der Geräteunterseite austreten. Bei stärkerer Undichtigkeit Kundendienst aufsuchen.

Wöchentlich

Ölstand prüfen. Bei milchigem Öl (Wasser im Öl) sofort Kundendienst aufsuchen.
Feinfilter reinigen.
Gerät drucklos machen.
Befestigungsschraube der Gerätehaube herausdrehen, Gerätehaube abnehmen.
Deckel mit Filter abschrauben.
Filter mit sauberem Wasser oder Druckluft reinigen.
In umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

Filter am Reinigungsmittel-Saug-schlauch reinigen.

Jährlich oder nach 500 Betriebsstunden

Öl wechseln.

Ölwechsel

Hinweis

Ölmenge und -sorte siehe „Technische Daten“.

Befestigungsschraube der Gerätehaube herausdrehen, Gerätehaube abnehmen.
Ölablassschraube vorne am Motorgehäuse herausdrehen.
Öl in Auffangbehälter ablassen.
Ölablassschraube eindrehen.
Neues Öl langsam einfüllen; Luftblasen müssen entweichen.
Deckel des Ölbehälters anbringen.
Gerätehaube befestigen.

Bei Bedarf

Reinigungsmitteltank entleeren und reinigen.
Verschlussdeckel für Reinigungsmittel-tank mit Saugschlauch herausziehen.
Gerät auf die Rückseite legen.
Reinigungsmitteltank entleeren und reinigen.

Hilfe bei Störungen

Gefahr

Verletzungsgefahr durch unabsichtlich anlaufendes Gerät und elektrischen Schlag. Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Elektrische Bauteile nur vom autorisierten Kundendienst prüfen und reparieren lassen.

Bei Störungen, die in diesem Kapitel nicht genannt sind, im Zweifelsfall und bei ausdrücklichem Hinweis einen autorisierten Kundendienst aufsuchen.

Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte zeigt Betriebszustände (grün) und Störungen (rot) an.

Rücksetzen:

- Geräteschalter auf „0“ stellen.
- Kurz warten.
- Geräteschalter auf „I“ stellen.

Betriebszustandsanzeige

- Dauerlicht grün:
Gerät ist betriebsbereit.
- 1 mal blinken grün:
Betriebsbereitschaft nach 30 Minuten abgelaufen.
Das Gerät hat nach 30 Minuten Dauerbetrieb abgeschaltet (Sicherheit bei geplatztem Hochdruckschlauch).

Störungsanzeige

- 1 mal blinken rot:
Hochdruckseite undicht.
Hochdruckschlauch, Schlauchverbindungen und Handspritzpistole auf Dichtheit überprüfen.
- 2 mal blinken rot:
Motor zu heiß.
Geräteschalter auf „0“ stellen.
Gerät abkühlen lassen.
Geräteschalter auf „I“ stellen.
- 3 mal blinken rot:
Fehler in der Spannungsversorgung.
Netzanschluss und Netzsicherungen prüfen.
- 4 mal blinken rot:
Stromaufnahme zu groß.
Kundendienst aufsuchen.

Gerät läuft nicht

Bereitschaftszeit ist abgelaufen. Kontrollleuchte blinkt grün. Geräteschalter aus- und wieder einschalten.
Anschlusskabel auf Schaden prüfen.
Bei elektrischem Defekt Kundendienst aufsuchen.

Gerät kommt nicht auf Druck

- Düse auf „Hochdruck“ stellen.
- Düse reinigen/erneuern.
- Feinfilter reinigen, bei Bedarf erneuern.
- Gerät entlüften (siehe „Inbetriebnahme“).
- Wasserzulaufmenge prüfen (siehe Technische Daten).
- Sämtliche Zulaufleitungen zur Pumpe prüfen.
- Bei Bedarf Kundendienst aufsuchen.

Pumpe undicht

3 Tropfen Wasser pro Minute sind zulässig und können an der Geräteunterseite austreten. Bei stärkerer Undichtigkeit Kundendienst aufsuchen.

- Bei stärkerer Undichtigkeit Gerät durch Kundendienst prüfen lassen.

Pumpe klopft

- Saugleitungen für Wasser und Reinigungsmittel auf Undichtheit prüfen.
- Gerät entlüften (siehe „Inbetriebnahme“).
- Feinfilter reinigen.
- Bei Bedarf Kundendienst aufsuchen.

Reinigungsmittel wird nicht angesaugt

- Düse auf „CHEM“ stellen.
- Reinigungsmittel-Saugschlauch mit Filter prüfen/reinigen.
- Rückschlagventil im Anschluss des Reinigungsmittel-Saugschlauches reinigen/erneuern.
- Reinigungsmittel-Dosierventil öffnen oder prüfen/reinigen.
- Entlüftungsbohrung des Reinigungsmittel tanks im Gehäuse reinigen.
- Bei Bedarf Kundendienst aufsuchen.

Ersatzteile

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
- Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter www.kaercher.com im Bereich Service.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Hochdruckreiniger
Typ: 1.286-xxx
Typ: 1.292-xxx
Typ: 1.441-xxx

Einschlägige EG-Richtlinien
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2004/108/EG
2000/14/EG

Angewandte harmonisierte Normen
EN 55014-1: 2006 + A1: 2009
EN 55014-2: 1997 + A2: 2008
EN 60335-1
EN 60335-2-79
EN 61000-3-2: 2006 + A2: 2009
EN 61000-3-3: 2008
EN 61000-3-11: 2000
EN 62233: 2008

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V

Schalleistungspegel dB(A)

Gemessen: 85
Garantiert: 87

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.


H. Jenner

CEO


S. Reiser

Head of Approbation

Dokumentationsbevollmächtigter:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2012/09/01

Technische Daten

		HD 10/25 S HD 10/25 S Plus HD 10/25 SX Plus		HD 13/18 S Plus HD 13/18 SX Plus	
Netzanschluss					
Spannung	V	400/420	230	400	230
Stromart	Hz	3~ 50			
Anschlussleistung	kW	9,2	8,8	9,2	
Absicherung (träge, Char. C)	A	16	25	16	25
Schutzart		IPX5			
Maximal zulässige Netzimpedanz	Ohm	(0,145+j0,090)			
Verlängerungskabel 10 m	mm ²	2,5			
Verlängerungskabel 30 m	mm ²	4	–	4	–
Wasseranschluss					
Zulauftemperatur (max.)	°C	60			
Zulaufmenge (min.)	l/h (l/min)	1200 (20)		1400 (23,3)	
Saughöhe aus offenem Behälter (20 °C)	m	0,5			
Zulaufdruck (max.)	MPa (bar)	1 (10)			
Leistungsdaten					
Arbeitsdruck	MPa (bar)	3...25 (30...250)	3...23 (30...230)	3...18 (30...180)	
Düsengröße		047	050	080	
Max. Betriebsüberdruck	MPa (bar)	27,5 (275)	25,3 (253)	19,8 (198)	
Fördermenge	l/h (l/min)	500...1000 (8,3...16,67)		650...1300 (8,3...21,67)	
Reinigungsmittelansaugung	l/h (l/min)	0...80 (0...1,3)			
Rückstoßkraft der Handspritzpistole (max.)	N	62		68	
Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-79					
Hand-Arm Vibrationswert					
Handspritzpistole	m/s ²	<2,5			
Strahlrohr	m/s ²	<2,5			
Unsicherheit K	m/s ²	0,3			
Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	72			
Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	2			
Schalleistungspegel L _{WA} + Unsicherheit K _{WA}	dB(A)	87			
Betriebsstoffe					
Ölmenge	l	1,2			
Ölsorte		SAE 90			
Maße und Gewichte					
Länge	mm	560			
Breite	mm	500			
Höhe	mm	1090			
Gewicht ohne Zubehör (SX)	kg	*	**	84 (84,5)	
Inhalt Reinigungsmitteltank	l	6			
* 1.286-120.0: 75,5 kg; 1.286-121.0: 75,7 kg; 1.286-200.0: 69,1 kg; 1.286-500: 82,5 kg					
** 1.286-203.0: 77,5 kg; 1.286-507.0: 86 kg					



Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.

Contents

Device elements	EN . . . 1
Safety instructions	EN . . . 1
Proper use	EN . . . 2
Safety Devices	EN . . . 2
Environmental protection . .	EN . . . 2
Before Startup	EN . . . 2
Start up	EN . . . 3
Operation	EN . . . 4
Transport	EN . . . 6
Storage	EN . . . 6
Maintenance and care	EN . . . 6
Troubleshooting	EN . . . 7
Spare parts	EN . . . 8
Warranty	EN . . . 8
EC Declaration of Conformity	EN . . . 9
Technical specifications . . .	EN . . 10

Device elements

see cover page

- 1 Hand blowing gun
- 2 Lever for hand spray gun
- 3 High pressure hose
- 4 Trigger gun storage clip
- 5 Dosage valve for detergent
- 6 Locking cap for detergent tank
- 7 Detergent Tank
- 8 Detergent suction hose with filter
- 9 Fastening screw for device hood
- 10 Power switch
- 11 Cover
- 12 Manometer
- 13 High pressure connection
- 14 Storage compartment for nozzles
- 15 Water connection
- 16 Fine filter
- 17 Oil level indicator
- 18 Oil tank
- 19 Indicator lamp operation status / malfunction

- 20 Storage compartment for hoses
- 21 Deaerating the detergent tank
- 22 Accessory compartment
- 23 Cable clamp
- 24 Hose drum
- 25 Crank
- 26 Handle
- 27 Nozzle
- 28 Marking of the nozzle
- 29 Spray lance
- 30 Pressure/ quantity regulation
- 31 Safety lever

Colour coding

- The operating elements for the cleaning process are yellow.
- The controls for the maintenance and service are light gray.

Safety instructions

- Before first start-up it is definitely necessary to read the operating instructions and safety indications Nr. 5.951-949.0!
- Please follow the national rules and regulations for fuel spray jets of the respective country.
- Please follow the national rules and regulations for accident prevention of the respective country. Fuel spray jets must be tested regularly and the results of these tests must be documented in writing.

Symbols in the operating instructions

M Danger

Immediate danger that can cause severe injury or even death.

W Warning

Possible hazardous situation that could lead to severe injury or even death.

C Caution

Possible hazardous situation that could lead to mild injury to persons or damage to property.

Symbols on the machine



High-pressure jets can be dangerous if improperly used. The jet may not be directed at persons, animals, live electrical equipment or at the appliance itself.



According to the applicable regulations, the appliance must never be used on the drinking water net without a system separator. Use a suitable system separator manufactured by Kärcher; or, as an alternative, a system separator as per EN 12729 Type BA. Water flowing through a system separator is considered non-drinkable.

Proper use

Use this high pressure cleaner exclusively for

- Cleaning using low pressure jet and detergent (for e.g. for cleaning machines, cars, buildings, tools),
- For cleaning using high pressure jet without detergent (for e.g. for cleaning facades, terraces, garden appliances).

For stubborn dirt, we recommend the use of the dirt blaster as a special accessory.

Safety Devices

Safety devices serve to protect the user and must not be rendered in operational or their functions bypassed.

Overflow valve with pressure switch

While reducing the water supply/quantity regulation at the pump head, the overflow valve opens and part of the water flows back to the pump suck side.

If the lever on the trigger gun is released the pressure switch turns off the pump, the high-pressure jet is stopped. If the lever is pulled the pump is turned on again.

The overflow valve and pressure switch are set and sealed at the factory. Setting only by customer service.

Setting only by customer service.

Environmental protection



The packaging material can be recycled. Please do not place the packaging into the ordinary refuse for disposal, but arrange for the proper recycling.



Old appliances contain valuable materials that can be recycled; these should be sent for recycling. Batteries, oil, and similar substances must not enter the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.

Notes about the ingredients (REACH) You will find current information about the ingredients at:

www.kaercher.com/REACH

Before Startup

Unpacking

- Check the contents of the pack before unpacking.
- In case of transport damage inform vendor immediately

Check oil level

Read the oil level display when the device is not running. The oil level must be above the two pointers.

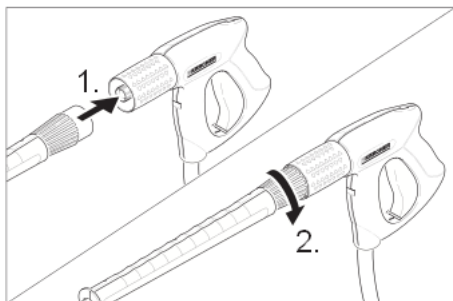
Activate deaeration of oil container

Unscrew the fastening screws of the device hood; remove the device hood.

Cut off tip of oil container cover

Fasten the device hood.

Install hand spray gun, spray lance and nozzle



Connect ray tube to hand spray gun
Tighten the screw connection of the spray lance fingertight.
Mount the nozzle on the spray pipe (markings on the adjustment ring at the top).

Attaching the Accessories

In devices without hose drum:

Insert the crank in the hose drum shaft and lock it in.

Connect the high pressure hose to the hand-spray gun.

In devices without hose drum:

Lock in the cable hook in the side-hole on the handle.

For hand-spray guns with threaded connection:

Tighten the high-pressure connection as required.

For hand-spray guns without threaded connection:

Lever out the safety clip of the hand spray gun using a screw-driver (Picture A).

Place the hand-spray gun upside down and insert the end of the high pressure hose till the end. Ensure that the lose disc falls right below on the hose end (Picture B).

Press the safety clip back into the hand-spray gun. The hose can be pulled out max. 1 mm if it has been installed cor-

rectly. Otherwise, it means the disc has been installed wrongly (picture C).

In devices without hose drum:

Before rolling up, stretch out the high pressure hose.

Wind the high pressure hose in uniform layers on the hose drum by rotating the crank. Select the rotation direction in such a way that the high pressure hose does not get bent.

Start up

Electrical connection

Danger

Danger of injury by electric shock.

The appliance may only be connected to alternating current.

The appliance may only be connected to an electrical supply which has been installed in accordance with IEC 60364.

The voltage indicated on the type plate must correspond to the voltage of the electrical source.

The minimum fuse rating required at the socket outlet is (see technical specifications).

The highest allowed net impedance at the electrical connection point (refer to technical data) is not to be exceeded. In case of confusion regarding the power impedance present on your connection, please contact your utilities provider.

The appliance should always be connected to the electrical mains using a plug. It is forbidden to permanently connect the appliance to the power supply. The plug is only for mains separation.

Check the power cord with mains plug for damage before every use. If the power cord is damaged, please arrange immediately for the exchange by an authorized customer service or a skilled electrician.

The plug and coupling of the extension cable used must be watertight.

Use the extension cord that has an adequate cross-section (see "Technical Data") and unwind it fully from the cable drum.

Unsuitable extension cables can be hazardous. Only use extension cables outdoors which have been approved for this purpose and labelled with a sufficient cable cross section:

For connection values, see type plate/technical data.

Water connection

Connection to the water supply

Warning

Observe regulations of water supplier.

According to the applicable regulations, the appliance must never be used on the drinking water supply without a system separator. Use a suitable system separator manufactured by KÄRCHER; or, as an alternative, a system separator as per EN 12729 Type BA. Water flowing through a system separator is considered non-drinkable.



Caution

Always connect the system separator to the water supply, never directly to the appliance!

For connection values refer to technical specifications

Connect the supply hose (minimum length 7.5 m, minimum diameter 3/4") to the water connection point of the machine and at the water supply point (for e.g. a tap).

Note

The supply hose is not included.

Open the water supply.

Drawing in water from open reservoirs

Screw the suction hose with filter (order no. 4.440-238.0) to the water connection.

Deaerate the appliance:

Unscrew the nozzle.

Switch on the appliance and let it run until the water exiting is bubble-free.

Switch off the appliance and fit the nozzle again.

Operation

m Danger

Risk of injury! Never use the appliance without the spray lance attached. Check and ensure proper fitting of the spray lance prior to each use. The screw connection of the spray lance must be fingertight.

Risk of explosion!

Do not spray flammable liquids.

If the appliance is used in hazardous areas (e.g. filling stations) the corresponding safety provisions must be observed.

Warning

Clean engines only at places with corresponding oil separators (environmental safety).

High pressure operation

Note

The appliance is equipped with a pressure switch. The motor starts up only when the lever of the pistol is pulled.

Roll off the high pressure hose totally from the hose drum.

Set the appliance switch to "I".

Control lamp glows green.

Unlock the hand-spray gun and pull the lever of the gun.

m Danger

When adjusting the pressure/quantity regulation, make sure that the screw connection of the spray lance does not become loose.

Set working pressure and flow rate through turning (runless) at the pressure- and amount regulation (B) (+/-).

For transporting small quantities, the engine heat ensures that water is heated up to approx. 15 °C.

Select spray type


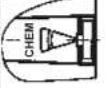
Close the hand spray gun.

Turn the casing of the nozzle till the desired symbol matches the marking.

Select round or flat spray using touchless switching:

Turn the spray-pipe that is inclined about 45° downward to the left or the right.

Meaning of the symbols

	High pressure flat spray (25°) for large dirt areas
	High pressure circular spray (0°) for specially stubborn dirt
	Flat low pressure spray (CHEM) for operating using detergents or cleaning at low pressure.

Operation with detergent

Warning

Unsuitable detergents can cause damage to the appliance and to the object to be cleaned. Use only those detergents that have been approved by Kärcher. Observe the dosage and other instructions provided with these detergents. For considerate treatment of the environment use detergent economically.

Follow the safety instructions for using detergents.

Kärcher detergents ensure smooth functioning. Please consult us or ask for our catalogue or our detergent information sheets.

Fill detergent tank.

Set nozzle to "CHEM".

Set dosing value for detergent to the desired concentration.

Detergent concentration [%] (for max. flow quantity)

Position of the dosing valve	1	3	5	7
Detergent concentration [%] (for max. flow quantity)	0,5	2,5	5,0	7,0

Recommended cleaning method

Spray the detergent sparingly on the dry surface and allow it to react, but not to dry.

Spray off loosened dirt with the high-pressure ray.

After operations, dip the filter in clear water. Turn the dosing valve to the highest detergent concentration. Start the appliance and rinse for one minute.

Interrupting operation

Release the lever of the hand-spray gun; the device will switch off.

Release again the lever of the hand-spray gun; the device will switch on again.

Operational readiness period

On opening the hand-spray gun, the device starts within the readiness period. The indicator lamp glows green.

The readiness period is over if the hand-spray gun remains closed for 30 minutes. The indicator lamp blinks green.

Reset readiness period

Set the appliance switch to "0".

Wait for a while.

Set the appliance switch to "1".

Customer Service can switch the device to continuous operations.

Turn off the appliance

Set the appliance switch to "0".

Disconnect the mains plug from the socket.

Shut off water supply.

Activate hand spray gun until device is pressure-less.

Press the safety lever of the hand-spray gun to secure the lever of the pistol against being released accidentally.

M Danger

Danger of scalding by means of hot water. The water remaining in the switched off device can get heated up. When you remove the hose from the water inlet, the heated water can spray out and cause scalding. Remove the hose only when the device has cooled down.

Storing the Appliance

Insert the hand-spray gun in the holder. Wind up the high-pressure hose and hang it over the hose storage.

or

Wind up the high-pressure hose on the hose drum. Push in the handle of the crank to block the hose drum.

Wind the connection cable around the cable holder.

Frost protection

Warning

Frost will destroy the not completely water drained device.

Store the appliance in a frost free area.

If you cannot store it in a frost-free place:

Emptying the detergent tank (see "Care and Maintenance/ as required").

Drain water.

Pump in conventional frost protection agents through the appliance.

Note

Use normal glycol-based anti-freezing agents for automobiles.

Observe handling instructions of the anti-freeze agent manufacturer.

Operate device for max. 1 minute until the pump and conduits are empty.

Transport

Caution

Risk of injury and damage! Observe the weight of the appliance when you transport it.

Pull the device behind you at the handle for transporting it over longer distances.

Empty the detergent tank before transporting in horizontal position.

When transporting in vehicles, secure the appliance according to the guidelines from slipping and tipping over.

Storage

Caution

Risk of injury and damage! Note the weight of the appliance in case of storage.

This appliance must only be stored in interior rooms.

Maintenance and care

M Danger

Risk of injury by inadvertent startup of appliance and electrical shock.

First pull out the plug from the mains before carrying out any tasks on the machine.

Note

Please dispose off used oil only in the collection points provided for them. Please hand over old oil, if any, only at such places. Polluting the environment with used oil is a punishable offence.

Safety inspection/ maintenance contract

You can sign with your dealer a contract for regular safety inspection or even sign a maintenance contract. Please take advice on this matter.

Before each use

Check connection cable for damages (risk of electrical shock); get the damaged connection cable replaced immediately by an authorised customer service person/ electrician.

Check the high pressure hose for damages (risk of bursting).

Please arrange for the immediate exchange of a damaged high-pressure hose.

Check appliance (pump) for leaks.

3 drops per minute are permitted and can come out from the lower side of the appliance. Call Customer Service if there is heavy leakage.

Weekly

Check oil level Please contact Customer Service immediately if the oil is milky (water in oil).

Clean the fine filter.

Unpressurize the appliance.

Unscrew the fastening screws of the device hood; remove the device hood.

Unscrew lid with filter.

Clean the filter with clean water or compressed air.

Reinstall in reverse sequence.

Clean filter at the detergent suck hose.

monthly or after 500 operating hours

Oil change.

Oil change

Note

See "Technical Details" for details of oil quantity and type.

Unscrew the fastening screws of the device hood; remove the device hood.

Turn out the oil drain screw at the front on the motor casing.

Drain the oil in a collection basin.

Turn out the oil drain screw.

Fill in new oil slowly; air bubbles should go out.

Attach the lid of the oil container.

Fasten the device hood.

If required

Empty and clean the detergent tank.

Pull out the locking cap for the detergent tank along with the suction hose.

Lay the device on the reverse.

Empty and clean the detergent tank.

Troubleshooting

M Danger

Risk of injury by inadvertent startup of appliance and electrical shock.

First pull out the plug from the mains before carrying out any tasks on the machine.

Get the electrical components checked and repaired only by authorised customer service persons.

Contact an authorised customer service person in case of problems not mentioned in this chapter or if you are in doubt or when you have been explicitly asked to do so.

Indicator lamp

The indicator lamps display the operating states (green) and interruptions (red).

Reset:

Set the appliance switch to "0".

Wait for a while.

Set the appliance switch to "I".

Operating status display

– Continuous green:

The appliance is now ready for operation.

– blinks green once:

Operational readiness has expired after 30 minutes.

The appliance has switched off after 30 minutes of continuous operation (safety if the high pressure hose bursts).

Fault indication

- blinks red once:
High-pressure side is leaky.
Check high pressure hose, hose connections and hand spray gun for leaks.
- blinks red twice:
Engine is too hot.
Set the appliance switch to "0".
Allow device to cool down.
Set the appliance switch to "1".
- blinks red thrice:
Fault in the voltage supply.
Check main connections and mains fuse.
- blinks red four times:
Excessive power consumption.
Call Customer Service.

Appliance is not running

Operational readiness period has expired. Indicator lamp is blinking green. Switch on/off the device switch again. Check connection cable for damages. Call Customer Service in case of electrical defects.

Pressure does not build up in the appliance

Set nozzle to "High pressure".
Clean/ replace nozzle.
Clean the fine filter; replace it, if necessary.
Deaerate the appliance (see "Start-up")
Check water supply level (refer to technical data).
Check all inlet pipes to the pump.
Contact Customer Service if needed.

Pump leaky

3 drops per minute are permitted and can come out from the lower side of the appliance. Call Customer Service if there is heavy leakage.

With stronger leak, have device checked by customer service.

Pump is vibrating

Check suction pipes for water and detergent and ensure that they are leak-proof.
Deaerate the appliance (see "Start-up")
Clean the fine filter.
Contact Customer Service if needed.

Detergent is not getting sucked in

Set nozzle to "CHEM".
Check/ clean detergent suction hose with filter.
Clean/ replace backflow valve in the connection of the detergent suction hose.
Open or check/clean detergent dosing valve.
Clean the deaerating hole of the detergent tank in the casing.
Contact Customer Service if needed.

Spare parts

- Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts ensures that the appliance can be operated safely and trouble free.
- At the end of the operating instructions you will find a selected list of spare parts that are often required.
- For additional information about spare parts, please go to the Service section at www.kaercher.com.

Warranty

The warranty terms published by the relevant sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in manufacturing. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service centre. Please submit the proof of purchase.

EC Declaration of Conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product: High-pressure cleaner

Type: 1.286-xxx

Type: 1.292-xxx

Type: 1.441-xxx

Relevant EU Directives

2006/42/EC (+2009/127/EC)

2004/108/EC

2000/14/EC

Applied harmonized standards

EN 55014-1: 2006 + A1: 2009

EN 55014-2: 1997 + A2: 2008

EN 60335-1

EN 60335-2-79

EN 61000-3-2: 2006 + A2: 2009

EN 61000-3-3: 2008

EN 61000-3-11: 2000

EN 62233: 2008

Applied conformity evaluation method

2000/14/EC: Appendix V

Sound power level dB(A)

Measured: 85

Guaranteed: 87

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Approbation

Authorised Documentation Representative
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Phone: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2012/09/01

Technical specifications

		HD 10/25 S HD 10/25 S Plus HD 10/25 SX Plus	HD 13/18 S Plus HD 13/18 SX Plus		
Main Supply					
Voltage	V	400/420	230	400	230
Current type	Hz	3~ 50			
Connected load	kW	9,2	8,8	9,2	
Protection (slow, char. C)	A	16	25	16	25
Type of protection		IPX5			
Maximum allowed net impedance	Ohm	(0,145+j0,090)			
Extension cable 10 m	mm ²	2,5			
Extension cord 30 m	mm ²	4	-	4	-
Water connection					
Max. feed temperature	°C	60			
Min. feed volume	l/h (l/min)	1200 (20)		1400 (23,3)	
Suck height from open container (20 °C)	m	0,5			
Max. feed pressure	MPa (bar)	1 (10)			
Performance data					
Working pressure	MPa (bar)	3...25 (30...250)	3...23 (30...230)	3...18 (30...180)	
Nozzle size		047	050	080	
Max. operating over-pressure	MPa (bar)	27,5 (275)	25,3 (253)	19,8 (198)	
Flow rate	l/h (l/min)	500...1000 (8,3...16,67)		650...1300 (8,3...21,67)	
Detergent suck in	l/h (l/min)	0...80 (0...1,3)			
Max. recoil force of hand spray gun	N	62		68	
Values determined as per EN 60355-2-79					
Hand-arm vibration value					
Hand spray gun	m/s ²	<2,5			
Spray lance	m/s ²	<2,5			
Uncertainty K	m/s ²	0,3			
Sound pressure level L _{pA}	dB(A)	72			
Uncertainty K _{pA}	dB(A)	2			
Sound power level L _{WA} + Uncertainty K _{WA}	dB(A)	87			
Fuel					
Amount of oil	l	1,2			
Oil grade		SAE 90			
Dimensions and weights					
Length	mm	560			
Width	mm	500			
Height	mm	1090			
Weight without accessories (SX)	kg	*	**	84 (84,5)	
Content detergent tank	l	6			
* 1.286-120.0: 75,5 kg; 1.286-121.0: 75,7 kg; 1.286-200.0: 69,1 kg; 1.286-500: 82,5 kg					
** 1.286-203.0: 77,5 kg; 1.286-507.0: 86 kg					



Lire ces notice originale avant la première utilisation de votre appareil, se comporter selon ce qu'elles requièrent et les conserver pour une utilisation ultérieure ou pour le propriétaire futur.

Table des matières

Éléments de l'appareil	FR . . .1
Consignes de sécurité	FR . . .1
Utilisation conforme	FR . . .2
Dispositifs de sécurité	FR . . .2
Protection de l'environnement	FR . . .2
Avant la mise en service . .	FR . . .3
Mise en service	FR . . .4
Utilisation	FR . . .5
Transport	FR . . .7
Entreposage	FR . . .7
Entretien et maintenance . .	FR . . .7
Assistance en cas de panne	FR . . .8
Pièces de rechange	FR . . .9
Garantie	FR . . .9
Déclaration de conformité CE	FR . .10
Caractéristiques techniques	FR . .11

Éléments de l'appareil

cf. page de couverture

- 1 Poignée-pistolet
- 2 Manette de la poignée-pistolet
- 3 Flexible haute pression
- 4 Support de poignée-pistolet
- 5 Vanne de dosage du détergent
- 6 Couvercle de fermeture du réservoir de détergent
- 7 Réservoir de détergent
- 8 Flexible d'aspiration du détergent avec filtre
- 9 Vis de fixation du capot
- 10 Interrupteur principal
- 11 Capot
- 12 Manomètre
- 13 Raccord haute pression
- 14 Récepteur de buse
- 15 Arrivée d'eau
- 16 Filtre fin

- 17 Indicateur de niveau d'huile
- 18 Réservoir d'huile
- 19 Lampe témoin état de service / défaut
- 20 Dépose du flexible
- 21 Ventilation du réservoir de détergent
- 22 Espace de rangement pour les accessoires
- 23 Attache-câble
- 24 Dévidoir
- 25 Manivelle
- 26 Poignée
- 27 Buse
- 28 Marquage de la buse
- 29 Lance
- 30 Régulateur de pression et de quantité
- 31 Manette de sécurité

Repérage de couleur

- Les éléments de commande pour le processus de nettoyage sont jaunes.
- Les éléments de commande pour la maintenance et l'entretien sont en gris clair.

Consignes de sécurité

- Avant la première mise en service, vous devez impérativement avoir lu les consignes de sécurité N° 5.951-949.0 !
- Respecter les dispositions légales nationales respectives pour les jets de liquide.
- Respecter les dispositions légales nationales respectives pour la prévention des accidents. Les jets de liquides doivent être contrôlés régulièrement et le résultat du contrôle consigné par écrit.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

m Danger

Pour un danger immédiat qui peut avoir pour conséquence la mort ou des blessures corporelles graves.

Avertissement

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures corporelles graves ou la mort.

Attention

Pour une situation potentiellement dangereuse qui peut avoir pour conséquence des blessures légères ou des dommages matériels.

Des symboles sur l'appareil



Une utilisation incorrecte des jets haute pression peut présenter des dangers. Le jet ne doit pas être dirigé sur des personnes, animaux, installations électriques actives ni sur l'appareil lui-même.



Selon les directives en vigueur, l'appareil ne doit jamais être exploité sans séparateur système sur le réseau d'eau potable. Utiliser un séparateur système approprié de la Sté. Kärcher ou en alternative un séparateur système selon EN 12729 type BA. L'eau qui s'est écoulée à travers un séparateur système est classifiée comme non potable.

Utilisation conforme

Utiliser exclusivement ce nettoyeur haute pression

- pour nettoyer au jet basse pression et avec du détergent (par exemple pour le nettoyage de machines, véhicules, bâtiments, outils),
- pour nettoyer au jet haute pression sans détergent (par ex. nettoyage de façades, de terrasses, d'appareils de jardinage).

Pour des salissures tenaces nos recom-

mandons le fraiseur de saleté comme accessoire en option.

Dispositifs de sécurité

Les dispositifs de sécurité ont pour but de protéger l'utilisateur et ils ne doivent donc jamais être désactivés ni évités.

Clapet de décharge avec pressostat

En cas de réduction de la quantité d'eau avec le réglage de pression/quantité, le clapet de décharge s'ouvre et une partie de l'eau est évacuée vers le côté aspiration de la pompe.

Si vous relâchez la gâchette, la pompe est éteinte par un manocontacteur, le jet haute pression est interrompu. Si vous appuyez à nouveau sur le levier, la pompe est remise en marche.

Le clapet de dérivation et l'interrupteur de pression sont réglé et plombé par l'usine. Seul le service après-vente est autorisé à effectuer le réglage.

Seul le service après-vente est autorisé à procéder aux réglages.

Protection de l'environnement



Les matériaux constitutifs de l'emballage sont recyclables. Ne pas jeter les emballages dans les ordures ménagères, mais les remettre à un système de recyclage.



Les appareils usés contiennent des matériaux précieux recyclables lesquels doivent être apportés à un système de recyclage. Il est interdit de jeter les batteries, l'huile et les substances similaires dans l'environnement. Pour cette raison, utiliser des systèmes de collecte adéquats afin d'éliminer les appareils hors d'usage.

Instructions relatives aux ingrédients (REACH)

Les informations actuelles relatives aux ingrédients se trouvent sous : www.kaercher.com/REACH

Avant la mise en service

Déballage

- Vérifier le contenu du paquet lors de l'ouverture de l'emballage.
- Contactez immédiatement le revendeur en cas d'avarie de transport.

Contrôle du niveau d'huile

Affichage du niveau d'huile avec l'appareil à l'arrêt. Le niveau d'huile doit reposer au-dessus des deux indicateurs.

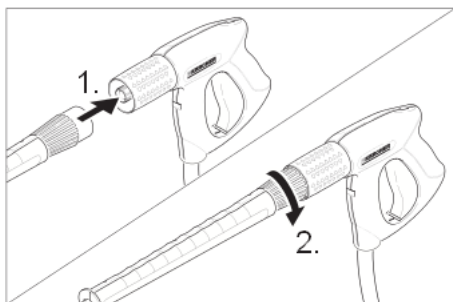
Activer la purge du carter d'huile

Dévisser la vis de fixation du capot et retirer celui-ci.

Couper la pointe du couvercle du réservoir d'huile.

Fixer le capot.

Monter la poignée pistolet, la lance et la buse



Relier la lance à la poignée-pistolet.

Serrer le raccord vissé de la lance à la main.

Monter la buse sur la lance (marquage sur la bague de butée en haut).

Montage des accessoires

Pour les appareils avec dévidoir :

Enficher en enclencher la manivelle dans l'arbre de dévidoir.

Raccorder le flexible haute pression à la poignée pistolet.

Pour les appareils sans dévidoir :

Enclencher le crochet de câble dans l'alésage latéral sur la poignée.

Pour les poignées-pistolets avec raccord fileté :

Visser le raccord haute pression en conséquence.

Pour les poignées-pistolets sans raccord fileté :

Faire levier avec un tournevis pour sortir le clip de sécurité dans la poignée pistolet (illustration A).

Mettre la poignée pistolet sur la tête et enficher l'extrémité du flexible haute pression jusqu'à la butée. Veiller que la rondelle non fixée à l'extrémité du flexible tombe tout en bas (illustration B).

Renfoncer le clip de sécurité dans la poignée pistolet. Si le montage est correct, le flexible peut être tiré d'1 mm maximum. Dans le cas contraire, la rondelle est mal montée (illustration C).

Pour les appareils avec dévidoir :

Avant d'enrouler le flexible haute pression, veiller à le placer de manière tendue.

Enrouler uniformément le flexible haute pression sur le dévidoir en tournant la manivelle. Choisir le sens de rotation de telle sorte que le flexible haute pression ne soit pas plié.

Mise en service

Branchement électrique

Danger

Risque d'électrocution.

Branchement de l'appareil uniquement à du courant alternatif.

L'appareil doit uniquement être raccordé à un branchement électrique mis en service par un électricien conformément à la norme IEC 60364.

La tension indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil doit correspondre à celle de la prise.

Protection minimale par fusible de la prise de courant (cf. Données techniques).

L'impédance de réseau maximale admissible au niveau du point de raccordement ne doit en aucun cas être dépassée (voir Caractéristiques techniques). En cas de doute concernant l'impédance de réseau présente sur votre point de raccordement, veuillez vous adresser à l'entreprise responsable de votre alimentation énergétique.

L'appareil doit impérativement être raccordé au secteur avec une fiche électrique.

Une connexion au secteur ne pouvant pas être coupée est interdite. La fiche électrique sert à la séparation du secteur.

Vérifier avant chaque utilisation que le câble et la fiche secteur ne sont pas endommagés. Un câble d'alimentation endommagé doit immédiatement être remplacé par le service après-vente ou un électricien agréé.

Les fiches mâles et les raccords des câbles de rallonge utilisés doivent être étanches à l'eau.

Utiliser un câble de prolongation avec une section suffisante (voir "Caractéristiques techniques") et le dérouler complètement de l'enrouleur.

Des rallonges non adaptées peuvent présenter des risques. N'utiliser en plein air que des rallonges homologuées avec une section suffisante:

Données de raccordement, voir plaque signalétique / caractéristiques techniques

Arrivée d'eau

Raccordement à la conduite d'eau

Avertissement

Respecter les prescriptions de votre société distributrice en eau.

Selon les directives en vigueur, l'appareil ne doit jamais être exploité sans séparateur système sur le réseau d'eau potable. Utiliser un séparateur système approprié de la Sté. Kärcher® ou en alternative un séparateur système selon EN 12729 type BA. L'eau qui s'est écoulée à travers un séparateur système est classifiée comme non potable.



Attention

Toujours raccorder le séparateur du système au niveau de l'alimentation en eau et jamais directement sur l'appareil!

Pour les valeurs de raccordement, se reporter à la section Caractéristiques techniques.

Raccorder la conduite d'alimentation (longueur minimale 7,5 m, diamètre minimum 3/4") au raccord pour l'arrivée d'eau de l'appareil et à l'alimentation en eau (ex. un robinet).

Remarque

La conduite d'alimentation n'est pas comprise dans la livraison.

Ouvrir l'alimentation d'eau.

Aspiration d'eau depuis des réservoirs ouverts

Visser le flexible d'aspiration avec le filtre (n° de commande 4.440-238.0) sur la prise d'eau.

Purge d'air de l'appareil :

Dévisser l'injecteur.

Laisser l'appareil en route jusqu'à l'eau sorte sans faire de bulles.

Arrêter l'appareil et dévisser de nouveau l'injecteur.

Utilisation

m Danger

Risque de blessure ! Ne jamais utiliser l'appareil si la lance n'est pas montée. Contrôler avant chaque utilisation la bonne fixation de la lance. Le raccord vissé de la lance doit être serré à la main.

Risque d'explosion !

Ne pas pulvériser de liquides inflammables.

Si l'appareil est utilisé dans des zones de danger (par exemple des stations essence), il faut tenir compte des consignes de sécurité correspondantes.

Avertissement

Nettoyer les moteurs uniquement à des endroits équipés des séparateurs d'huile nécessaires (protection de l'environnement).

Fonctionnement à haute pression

Remarque

L'appareil est équipé d'un mano contacteur. Le moteur ne démarre que lorsque le levier du pistolet est tiré.

Dérouler complètement le flexible haute pression de l'enrouleur.

Régler l'interrupteur principal sur "I".

Le témoin de contrôle s'allume (vert).

Décrochez le pistolet de giclage à main et tirer le levier du pistolet.

m Danger

Lors du réglage de la régulation de quantité/de pression, veiller que le raccord vissé de la lance ne se desserre pas.

Régler (+/-) la pression de service et le débit en tournant (en continu) le dispositif régulateur de pression et de quantité.

Avec les débits réduits, la chaleur émise par le moteur assure un réchauffement de l'eau d'env. 15° C.

Choisir le type de jet


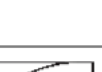
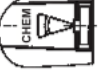
Fermer la poignée-pistolet.

Tourner le logement de la buse jusqu'à ce que le symbole désiré corresponde avec le marquage :

Sélectionner jet bâton ou jet plat, commutant sans toucher:

Tourner le tube en acier orienté à env. 45° vers le bas vers la droite ou vers la gauche.

Signification des symboles

	Jet plat à haute pression (25°) pour des salissures sur des grandes surfaces
	Jet bâton à haute pression (0°) pour des salissures très tenaces
	Jet plat à basse pression (CHEM) pour le service avec détergent ou nettoyer avec une pression basse

Fonctionnement avec détergent

Avertissement

Des détergents peu appropriés peuvent endommager l'appareil et l'objet pour nettoyer. Utiliser uniquement des détergents qui sont validés par Kärcher. Respecter les consignes et recommandations de dosage jointes aux détergents. Protéger l'environnement en utilisant le détergent avec parcimonie.

Respecter les consignes de sécurité figurant sur les détergents.

Des détergents de Kärcher garantissent un travail sans défauts. Veuillez-vous conseiller ou demander notre catalogue ou notre bulletins d'information sur des produits de nettoyage.

Remplir le réservoir de détergent.

Placer l'injecteur sur la position "CHEM".

Régler le clapet de dosage du détergent sur la concentration souhaitée.

Concentration du détergent [%] (avec le débit max.)

Réglage de la soupape de dosage	1	3	5	7
Concentration de détergent [%] (avec le débit max.)	0,5	2,5	5,0	7,0

Méthode de nettoyage conseillée

Pulvériser le détergent sur la surface sèche et laisser agir sans toutefois le laisser sécher complètement.

Ôter les salissures décollées à l'aide du jet haute pression.

Après utilisation, plonger le filtre dans de l'eau claire. Tourner la valve de dosage sur la concentration en détergent la plus élevée. Démarrer l'appareil et rincer à l'eau claire pendant une minute.

Interrompre le fonctionnement

Relâcher le levier de la poignée-pistolet, l'appareil se met hors service.

Tirer de nouveau sur le levier de la poignée-pistolet, l'appareil se remet en service.

Durée de disponibilité

L'appareil démarre avec l'ouverture de la poignée pistolet pendant la période de disponibilité. Le témoin de contrôle s'allume en vert.

Si la poignée pistolet reste fermée pendant 30 minutes, la période de disponibilité s'arrête. La lampe témoin clignote en vert.

Réinitialiser la durée de disponibilité

Mettre l'interrupteur principal sur "0".
Attendre quelques secondes.

Régler l'interrupteur principal sur "1".

L'appareil peut être basculé en fonctionnement continu par le service après-vente.

Mise hors service de l'appareil

Mettre l'interrupteur principal sur "0".
Retirer la fiche secteur de la prise de courant.

Couper l'alimentation en eau.

Actionner la poignée-pistolet jusqu'à ce que l'appareil soit hors pression.

Actionner le cran de sûreté de la poignée-pistolet pour sécuriser le pistolet contre un déclenchement intempestif.

M Danger

Risque de brûlure provoquée par l'eau chaude . lorsque l'appareil est hors service, l'eau résiduelle contenue peut se réchauffer. Lors de l'enlèvement du tuyau de l'arrivée d'eau, l'eau réchauffée peut être projetée et provoquer des ébullitions. Retirer tout d'abord le tuyau lorsque l'appareil a refroidi.

Ranger l'appareil

Enficher la poignée-pistolet dans le support.

Enrouler le flexible haute pression et l'accrocher sur la dépose du flexible.
ou

Enrouler le flexible haute pression sur le dévidoir. Enfoncer la poignée de la manivelle pour bloquer le dévidoir.

Enrouler le câble d'alimentation autour de l'attache-câbles.

Protection antigel

Avertissement

Le gel peut endommager l'appareil si l'eau n'a pas été intégralement vidée.
Conserver l'appareil dans un lieu à l'abri du gel.

Si un entreposage à l'abri du gel n'est pas possible :

Vidanger le réservoir de détergent (voir "Maintenance et entretien/si nécessaire").

Purger l'eau.

Pomper produit antigel d'usage par l'appareil.

Remarque

utiliser un produit antigel courant pour automobile à base de glycol.

Respecter les consignes d'utilisation du fabricant du produit antigel.

Faire tourner l'appareil au max. 1 minute jusqu'à ce que la pompe et les conduites soient entièrement vides.

Transport

Attention

Risque de blessure et d'endommagement !

Respecter le poids de l'appareil lors du transport.

Pour transporter l'appareil sur de plus longues distances, le tirer derrière soi au moyen du manche de poussée.

Vidanger le réservoir de détergent avant un transport en position allongée. Sécuriser l'appareil contre les glissements ou les basculements selon les directives en vigueur lors du transport dans des véhicules.

Entreposage

Attention

Risque de blessure et d'endommagement ! Prendre en compte le poids de l'appareil à l'entreposage.

Cet appareil doit uniquement être entreposé en intérieur.

Entretien et maintenance

m Danger

Risque de blessure et de choc électrique par un démarrage inopiné de l'appareil.

Avant d'effectuer tout type de travaux sur l'appareil, le mettre hors service et débrancher la fiche électrique.

Remarque

L'huile usagée doit impérativement être éliminée auprès d'un point de collecte compétent. Y apporter l'huile usagée. L'huile usagée est polluante. Toute élimination incorrecte est passible d'une amende.

Inspection de sécurité/Contrat d'entretien

Vous pouvez accorder avec votre commerçant une inspection de sécurité régulière ou passer un contrat d'entretien. Conseilisez-vous.

Avant chaque mise en service

Contrôler que le câble d'alimentation n'est pas endommagé (risque de choc électrique), faire remplacer immédiatement tout câble d'alimentation endommagé par un service après-vente autorisé/un électricien spécialisé.

Vérifier le tuyau à haute pression s'il est endommagé (danger d'éclatement).

Un flexible haute pression endommagé doit immédiatement être remplacé.

Vérifier l'étanchéité de l'appareil (pompe).

3 gouttes d'eau par minute sont admissibles et peuvent s'écouler au côté inférieure de l'appareil. En cas de non étanchéité plus forte, adressez-vous au Centre de Service Après-vente.

Hebdomadairement

Vérifier le niveau d'huile Si l'huile est laiteux (eau dans l'huile), adressez-vous immédiatement au Centre de Service Après-vente.

Nettoyer le filtre fin.

Mettre l'appareil hors pression.

Dévisser la vis de fixation du capot et retirer celui-ci.

Dévisser le couvercle et le filtre.

Nettoyer le filtre à l'eau propre ou à l'air comprimé.

Remonter en suivant les étapes dans l'ordre inverse.

Nettoyer le filtre situé sur le tuyau d'aspiration de détergent.

Annuellement ou après 500 heures de service

Remplacer l'huile.

Vidange d'huile

Remarque

Quantités et sortes d'huiles, voir les "Caractéristiques techniques".

Dévisser la vis de fixation du capot et retirer celui-ci.

Dévisser la vis de vidange à l'avant sur le logement moteur.

Vider l'huile dans la cuvette de récupération.

Visser le bouchon de vidange d'huile. Remplir lentement la nouvelle huile ; les bulles d'air doivent s'échapper.

Apporter le couvercle du réservoir d'huile.

Fixer le capot.

Si nécessaire

Vider et nettoyer le réservoir de détergent.

Tirer le couvercle de fermeture pour le réservoir de détergent avec le tuyau d'aspiration.

Disposer l'appareil sur le côté arrière.

Vider et nettoyer le réservoir de détergent.

Assistance en cas de panne

M Danger

Risque de blessure et de choc électrique par un démarrage inopiné de l'appareil.

Avant d'effectuer tout type de travaux sur l'appareil, le mettre hors service et débrancher la fiche électrique.

Seul le service après-vente autorisé est habilité à contrôler et réparer les composants électriques.

S'il se produit des défauts qui ne sont pas répertoriés dans ce chapitre, en cas de doute ou si cela est explicitement indiqué, s'adresser à un service après-vente autorisé.

Lampe témoin

La lampe témoin affiche les états de service (vert) et les défauts (rouge).

Retourner:

Mettre l'interrupteur principal sur "0".

Attendre quelques secondes.

Régler l'interrupteur principal sur "I".

Indicateur de l'état de service

– Lumière permanente verte:

L'appareil est en service.

– 1 clignotement vert :

La disponibilité opérationnelle expire après 30 minutes.

L'appareil s'arrête après 30 minutes de fonctionnement permanent (sécurité en cas de tuyau à haute pression éclaté).

Affichage des défauts

– 1 clignotement rouge :

Le côté à haute pression fuit.

Vérifier le tuyau à haute pression, les raccords pour tuyau et la poignée-pistolet à l'étanchéité.

– 2 clignotement rouge :

Moteur trop chaud.

Mettre l'interrupteur principal sur "0".

Laisser refroidir l'appareil.

Régler l'interrupteur principal sur "I".

– 3 clignotement rouge :

Défaut dans l'alimentation électrique.

Vérifier l'alimentation électrique et les fusibles.

– 4 clignotement rouge :

Le courant absorbé est trop grand.

Adresser au Centre de Service Après-vente.

L'appareil ne fonctionne pas

La durée de disponibilité est expirée. La lampe témoin clignote en vert. Arrêter et redémarrer le sectionneur général.

Contrôler que le câble de raccordement n'est pas endommagé.

En cas de défaut électrique, consulter le service après-vente.

L'appareil ne monte pas en pression

Placer l'injecteur sur la position "Haute pression".

Nettoyer/échanger l'injecteur.

Nettoyer le filtre fin, le remplacer si nécessaire.

Purger l'air de l'appareil (voir "Mise en service").

Contrôler le débit de l'alimentation en eau (voir la section Caractéristiques techniques).

Vérifier toutes les conduites d'alimentation vers la pompe.

Si nécessaire, visiter le service après-vente.

La pompe fuit

3 gouttes d'eau par minute sont admissibles et peuvent s'écouler au côté inférieure de l'appareil. En cas de non étanchéité plus forte, adressez-vous au Centre de Service Après-vente.

En cas de fuite plus importante, faire vérifier l'appareil par le service après-vente.

La pompe frappe

Vérifier les conduites d'aspiration de l'eau et de détergent par rapport à une perte d'étanchéité.

Purger l'air de l'appareil (voir "Mise en service").

Nettoyer le filtre fin.

Si nécessaire, visiter le service après-vente.

Le détergent n'est pas aspirée

Placer l'injecteur sur la position "CHEM".

Vérifier/nettoyer le flexible d'aspiration du détergent avec filtre.

Nettoyer/échanger la clapet de retenue à la butée du flexible d'aspiration du détergent.

Ouvrir ou vérifier/nettoyer le doseur du détergent.

Nettoyer l'alésage de ventilation du réservoir de détergent dans le logement.

Si nécessaire, visiter le service après-vente.

Pièces de rechange

- Utiliser uniquement des accessoires et des pièces de rechange autorisés par le fabricant. Des accessoires et des pièces de rechange d'origine garantissent un fonctionnement sûr et parfait de l'appareil.
- Une sélection des pièces de rechange utilisées le plus se trouve à la fin du mode d'emploi.
- Plus information sur les pièces de rechange vous les trouverez sous www.kaercher.com sous le menu Service.

Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société de distribution responsable. Les éventuelles pannes sur l'appareil sont réparées gratuitement dans le délai de validité de la garantie, dans la mesure où celles-ci relèvent d'un défaut matériel ou d'un vice de fabrication. En cas de recours en garantie, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente agréé le plus proche munis de votre preuve d'achat.

Déclaration de conformité CE

Nous certifions par la présente que la machine spécifiée ci-après répond de par sa conception et son type de construction ainsi que de par la version que nous avons mise sur le marché aux prescriptions fondamentales stipulées en matière de sécurité et d'hygiène par les directives européennes en vigueur. Toute modification apportée à la machine sans notre accord rend cette déclaration invalide.

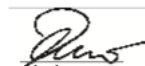
Produit: Nettoyeur haute pression
Type: 1.286-xxx
Type: 1.292-xxx
Type: 1.441-xxx

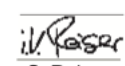
Directives européennes en vigueur :
2006/42/CE (+2009/127/CE)
2004/108/CE
2000/14/CE

Normes harmonisées appliquées :
EN 55014-1: 2006 + A1: 2009
EN 55014-2: 1997 + A2: 2008
EN 60335-1
EN 60335-2-79
EN 61000-3-2: 2006 + A2: 2009
EN 61000-3-3: 2008
EN 61000-3-11: 2000
EN 62233: 2008

Procédures d'évaluation de la conformité
2000/14/CE: Annexe V
Niveau de puissance acoustique dB(A)
Mesuré: 85
Garanti: 87

Les soussignés agissent sur ordre et sur
procuration de la Direction commerciale.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Responsable de la documentation:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Téléphone : +49 7195 14-0
Télécopieur : +49 7195 14-2212
Winnenden, 2012/09/01

Caractéristiques techniques

		HD 10/25 S HD 10/25 S Plus HD 10/25 SX Plus	HD 13/18 S Plus HD 13/18 SX Plus	
Raccordement au secteur				
Tension	V	400/420	230	400 230
Type de courant	Hz	3~ 50		
Puissance de raccordement	kW	9,2	8,8	9,2
Protection (à action retardée, carat. C)	A	16	25	16 25
Type de protection		IPX5		
Impédance du circuit maximale admissible	Ohms	(0,145+j0,090)		
Rallonge 10 m	mm ²	2,5		
Rallonge 30 m	mm ²	4	-	4 -
Arrivée d'eau				
Température d'alimentation (max.)	°C	60		
Débit d'alimentation (min.)	l/h (l/min)	1200 (20)	1400 (23,3)	
Hauteur d'aspiration à partir du réservoir ouvert (20 °C)	m	0,5		
Pression d'alimentation (max.)	MPa (bars)	1 (10)		
Performances				
Pression de service	MPa (bars)	3...25 (30...250)	3...23 (30...230)	3...18 (30...180)
Taille d'injecteur		047	050	080
Pression de service max.	MPa (bars)	27,5 (275)	25,3 (253)	19,8 (198)
Débit	l/h (l/min)	500...1000 (8,3...16,67)		650...1300 (8,3...21,67)
Aspiration de détergent	l/h (l/min)	0...80 (0...1,3)		
Force de réaction max. de la poignée-pistolet	N	62		68
Valeurs déterminées selon EN 60355-2-79				
Valeur de vibrations bras-main				
Poignée-pistolet	m/s ²	<2,5		
Lance	m/s ²	<2,5		
Incertitude K	m/s ²	0,3		
Niveau de pression sonore L _{pA}	dB(A)	72		
Incertitude K _{pA}	dB(A)	2		
Niveau de pression sonore L _{WA} + incertitude K _{WA}	dB(A)	87		
Carburants				
Quantité d'huile	l	1,2		
Types d'huile		SAE 90		
Dimensions et poids				
Longueur	mm	560		
Largeur	mm	500		
Hauteur	mm	1090		
Poids sans accessoire (SX)	kg	*	**	84 (84,5)
Contenu du réservoir de détergent.	l	6		
* 1.286-120.0: 75,5 kg; 1.286-121.0: 75,7 kg; 1.286-200.0: 69,1 kg; 1.286-500: 82,5 kg				
** 1.286-203.0: 77,5 kg; 1.286-507.0: 86 kg				



Prima di utilizzare l'apparecchio per la prima volta, leggere le presenti istruzioni originali, seguirle e conservarle per un uso futuro o in caso di rivendita dell'apparecchio.

Indice

Parti dell'apparecchio	IT	. . . 1
Norme di sicurezza	IT	. . . 1
Uso conforme a destinazione	IT	. . . 2
Dispositivi di sicurezza	IT	. . . 2
Protezione dell'ambiente	IT	. . . 2
Prima della messa in funzione	IT	. . . 2
Messa in funzione	IT	. . . 3
Uso	IT	. . . 4
Trasporto	IT	. . . 7
Supporto	IT	. . . 7
Cura e manutenzione	IT	. . . 7
Guida alla risoluzione dei guasti	IT	. . . 8
Ricambi	IT	. . . 9
Garanzia	IT	. . . 9
Dichiarazione di conformità CE	IT	. . 10
Dati tecnici	IT	. . 11

Parti dell'apparecchio

vedi copertina

- 1 Pistola a spruzzo
- 2 Leva della pistola a spruzzo.
- 3 Tubo flessibile alta pressione
- 4 Sostegno per pistola a spruzzo
- 5 Valvola di dosaggio detergente
- 6 Coperchio di chiusura per il serbatoio detergente
- 7 Serbatoio detergente
- 8 Tubo flessibile di aspirazione detergente con filtro
- 9 Vite di fissaggio cofano
- 10 Interruttore dell'apparecchio
- 11 Cofano
- 12 Manometro
- 13 Attacco alta pressione
- 14 Ripiano ugello
- 15 Collegamento idrico
- 16 Filtro fine
- 17 Indicatore livello olio

- 18 Contenitore dell'olio
- 19 Spia luminosa stato di funzionamento / guasto
- 20 Ripiano tubo flessibile
- 21 Sfiato del il serbatoio detergente
- 22 Vano accessori
- 23 Reggicavo
- 24 Avvolgitubo
- 25 Manovella
- 26 Maniglia
- 27 Ugello
- 28 Marcatura dell'ugello
- 29 Lancia
- 30 Regolazione pressione/portata
- 31 Leva di sicurezza

Contrassegno colore

- Gli elementi di comando per il processo di pulizia sono gialli.
- Gli elementi di comando per la manutenzione ed il service sono grigio chiaro.

Norme di sicurezza

- Prima di procedere alla prima messa in funzione leggere tassativamente le norme di sicurezza n. 5.951-949.0!
- Rispettare le norme nazionali vigenti per pompe a getto liquido.
- Rispettare le norme nazionali vigenti per l'antinfornistica. Le pompe a getto liquido devono essere controllate ad intervalli regolari ed il risultato del controllo deve essere registrato per iscritto.

Simboli riportati nel manuale d'uso

m Pericolo

Per un rischio imminente che determina lesioni gravi o la morte.

Attenzione

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare lesioni gravi o la morte.

Attenzione

Per una situazione di rischio possibile che potrebbe determinare danni leggeri a persone o cose.

Simboli riportati sull'apparecchio



Getti ad alta pressione possono risultare pericolosi se usati in modo improprio. Il getto non va mai puntato su persone, animali, equipaggiamenti elettrici attivi o sull'apparecchio stesso.



Secondo quanto prescritto dalle regolamentazioni in vigore è necessario che l'apparecchio non venga usato mai senza disgiuntore di rete sulla rete di acqua potabile. Utilizzare un idoneo disgiuntore di rete della ditta Kärcher oppure in alternativa un disgiuntore di rete secondo la normativa EN 12729 Tipo BA.

L'acqua che scorre attraverso un separatore di sistema non è classificata come acqua potabile.

Uso conforme a destinazione

Utilizzare esclusivamente questa idropulitrice

- per la pulizia con il getto a bassa pressione e detergente (p.es. per la pulizia di macchinari, veicoli, costruzioni, utensili),
- per la pulizia con un getto ad alta pressione senza detergente (ad es. pulizia di facciate, terrazzi, attrezzi da giardinaggio).

Per lo sporco resistente si consiglia l'ugello rotativo antispurco (accessorio optional).

Dispositivi di sicurezza

I dispositivi di sicurezza servono alla protezione dell'utente e non devono essere messi fuori servizio o essere utilizzati al di fuori della loro funzione.

Valvola di troppopieno con pressostato

Riducendo la quantità d'acqua tramite la regolazione pressione/portata, la valvola di troppopieno si apre. Si verifica così un refflusso di una certa quantità d'acqua verso il lato aspirazione della pompa.

Se si allenta la leva della pistola a spruzzo, il pressostato spegne la pompa, il getto ad alta pressione si ferma. Se si tira la leva, si riattiva la pompa.

La valvola di troppopieno ed il pressostato sono impostati in fabbrica e sigillati. Gli interventi di regolazione sono da effettuarsi esclusivamente dal servizio assistenza clienti

Gli interventi di regolazione sono da effettuarsi esclusivamente dal servizio assistenza clienti

Protezione dell'ambiente



Tutti gli imballaggi sono riciclabili. Gli imballaggi non vanno gettati nei rifiuti domestici, ma consegnati ai relativi centri di raccolta.



Gli apparecchi dismessi contengono materiali riciclabili preziosi e vanno consegnati ai relativi centri di raccolta. Batterie, olio e sostanze simili non devono essere dispersi nell'ambiente. Si prega quindi di smaltire gli apparecchi dismessi mediante i sistemi di raccolta differenziata. Avvertenze sui contenuti (REACH) Informazioni aggiornate sui contenuti sono disponibili all'indirizzo:

www.kaercher.com/REACH

Prima della messa in funzione

Disimballaggio

- Al momento del disimballaggio, controllare il contenuto della confezione.
- Eventuali danni da trasporto vanno comunicati immediatamente al proprio rivenditore.

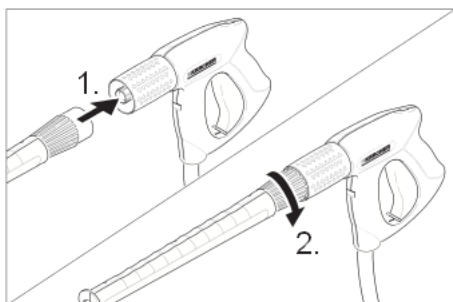
Controllare il livello dell'olio

Rilevare il livello dell'olio quando l'apparecchio è fermo. Il livello dell'olio deve trovarsi sopra i due indicatori.

Attivare lo sfiato del contenitore dell'olio

Svitare la vite di fissaggio del cofano e rimuoverlo.
Tagliare l'estremità del tappo serbatoio olio.
Fissare il cofano dell'apparecchio.

Montare la pistola a spruzzo, la lancia e l'ugello



Collegare la lancia alla pistola a spruzzo.
Stringere a mano l'avvitamento della lancia.
Montare l'ugello sulla lancia (marcature sull'anello di regolazione superiore).

Montaggio degli accessori

Per gli apparecchi con avvolgitubo:
Introdurre e bloccare la manovella nell'albero dell'avvolgitubo.
Collegare il tubo flessibile di alta pressione alla pistola a spruzzo.

Per gli apparecchi senza avvolgitubo:
Agganciare il gancio del cavo nel foro laterale della maniglia.

In caso di pistole a spruzzo con raccordo filettato:
avvitare l'attacco di alta pressione.

In caso di pistole a spruzzo senza raccordo filettato:

Utilizzare un cacciavite per estrarre il fermaglio di sicurezza della pistola a spruzzo (figura A).
Posizionare la pistola a spruzzo sulla testata e inserire l'estremità del tubo flessibile alta pressione fino all'arresto.
Accertarsi che la rondella sfusa dell'estremità del tubo flessibile scivoli completamente verso il basso (figura B).
Premere di nuovo il fermaglio di sicurezza nella pistola a spruzzo. Se il montaggio è stato effettuato correttamente, il tubo flessibile può essere estratto al massimo per 1 mm. In caso contrario significa che la rondella è stata montata in modo errato (figura C).

Per gli apparecchi con avvolgitubo:
Stendere per il lungo il tubo flessibile alta pressione prima di avvolgerlo.
Avvolgere il tubo flessibile di alta pressione in modo uniforme ruotando la manovella sull'avvolgitubo. Scegliere il senso di rotazione in modo tale che il tubo flessibile di alta pressione non venga piegato.

Messa in funzione

Collegamento elettrico

Pericolo

Pericolo di scosse elettriche.
Collegare l'apparecchio solo a corrente alternata.
Allacciare l'apparecchio solo ad un collegamento elettrico installato da un installatore elettrico in conformità alla norma IEC 60364.
La tensione indicata sulla targhetta dell'apparecchio deve corrispondere a quella della sorgente di corrente.
Protezione minima della presa elettrica (vedi Dati tecnici).
Non superare il valore massimo d'impedenza di rete consentito per il punto d'allacciamento elettrico (vedi Dati tecnici). In caso di

dubbi sull'impedenza di rete presente sul punto di collegamento si prega di contattare la propria azienda fornitrice di energia elettrica.

L'apparecchio deve essere collegato necessariamente con una spina alla rete elettrica. È vietato un collegamento alla rete elettrica senza possibilità di distacco. La spina serve per il distacco dalla rete. Prima di ogni utilizzo controllare che il cavo di allacciamento e la spina di alimentazione non presentino danni. Far sostituire immediatamente il cavo di allacciamento danneggiato dal servizio clienti autorizzato/da un elettricista specializzato.

La spina ed il collegamento del cavo prolunga utilizzato devono essere a tenuta d'acqua.

Usare una prolunga con una sezione adeguata (vedi „Dati tecnici“) e svolgere completamente dall'avvolgicavo. Prolunghe non adatte possono risultare pericolose. All'aperto utilizzare esclusivamente cavi prolunga omologati e relativamente contrassegnati aventi sezione sufficiente:

Valori di collegamento: vedi targhetta e Dati tecnici.

Collegamento all'acqua

Collegamento alla rete idrica

Attenzione

Rispettare le disposizioni fornite dalla società per l'approvvigionamento idrico.

Secondo quanto prescritto dalle regolamentazioni in vigore è necessario che l'apparecchio non venga usato mai senza disgiuntore di rete sulla rete di acqua potabile. Utilizzare un idoneo disgiuntore di rete della ditta KÄRCHER oppure in alternativa un disgiuntore di rete secondo la normativa EN 12729 Tipo BA. L'acqua che scorre attraverso un separatore di sistema non è classificata come acqua potabile.



Attenzione

Collegare il sezionatore del sistema sempre all'alimentazione idrica, mai direttamente all'apparecchio!

Collegamenti: vedi Dati tecnici.

Collegare il tubo flessibile di alimentazione (lunghezza minima 7,5 m, diametro minimo 3/4") al collegamento dell'acqua dell'apparecchio e all'alimentazione di acqua (p.es. rubinetto).

Avvertenza

Il tubo flessibile di alimentazione non è in dotazione.

Aprire l'alimentazione dell'acqua.

Aspirazione di acqua da contenitori aperti

Avvitare il tubo di aspirazione con il filtro (cod. d'ordinazione 4.440-238,0) al collegamento dell'acqua.

Sfiatare l'apparecchio:

Svitare l'ugello.

Lasciare attivato l'apparecchio, finché l'acqua che fuoriesce non sia priva di bolle d'aria.

Spegnere l'apparecchio e riavvitare l'ugello.

Uso

M Pericolo

Rischio di lesioni! Non usare mai l'apparecchio senza la lancia montata. Accertarsi prima di ogni utilizzo che la lancia sia fissata correttamente. L'avvitamento della lancia deve essere stratto a mano.

Rischio di esplosione!

Non nebulizzare alcun liquido infiammabile. In caso di utilizzo dell'apparecchio in ambienti a rischio (per es. stazioni di servizio) devono essere rispettate le relative norme di sicurezza.

Attenzione

Pulire i motori solo in presenza di un separatore d'olio (tutela ambientale).

Funzionamento ad alta pressione

Avvertenza

L'apparecchio è dotato di un pressostato. Il motore funziona solo se la leva della pistola è tirata.

Svolgere completamente il tubo flessibile di alta pressione dall'avvolgitubo.

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "I".

La spia verde di controllo è accesa.

Sbloccare la pistola a spruzzo e tirare la leva della pistola.

M Pericolo

Durante la regolazione della pressione/portata accertarsi che l'avvitamento della lancia non si stacchi.

Impostare la pressione di esercizio e la portata girando (in modo continuo) la regolazione di pressione e portata (+/-)

Alla portata più bassa, il calore dissipato dal motore determina un riscaldamento dell'acqua di ca. 15 °C.

Selezionare il tipo di getto desiderato


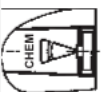
Chiudere la pistola a spruzzo.

Ruotare l'alloggiamento dell'ugello fino a quando il simbolo desiderato coincide con il contrassegno:

Selezionare il getto puntiforme o piatto mediante commutazione senza contatto:

Ruotare a sinistra o a destra la lancia orientata verso il basso a circa 45°.

Significato dei simboli

	Getto piatto ad alta pressione (25°) per la pulizia di vaste superfici
	Getto puntiforme ad alta pressione (0°) per la pulizia di sporco particolarmente resistente
	Getto piatto a bassa pressione (CHEM) per il funzionamento con detergente o la pulizia a pressione ridotta

Funzionamento con detergente

Attenzione

L'uso di prodotti detergenti non adatti può provocare danni all'apparecchio e all'oggetto da pulire. Usare solo detergenti autorizzati dalla ditta Kärcher. Rispettare le indicazioni relative al dosaggio e le avvertenze fornite con i detergenti. Per salvaguardare l'ambiente non eccedere nell'uso di prodotti detergenti.

Osservare le avvertenze di sicurezza riportate sui detergenti.

I detergenti Kärcher garantiscono un ciclo di lavoro senza inconvenienti. Chiedete consiglio ai nostri esperti oppure ordinate il nostro catalogo o le schede informative specifiche per i detergenti.

Riempire il serbatoio detergente.

Impostare l'ugello su "CHEM".

Impostare la valvola di dosaggio detergente sul grado di concentrazione desiderato.

Concentrazione del detergente [%] (a portata max.)

Posizione valvola dosatrice	1	3	5	7
Concentrazione del detergente [%] (con quantità di trasporto max.)	0,5	2,5	5,0	7,0

Metodo di pulizia consigliato

Spruzzare misuratamente il detergente e lasciare agire (non asciugare) sulla superficie asciutta.

Sciacquare lo sporco sciolto con il getto ad alta pressione.

Dopo il funzionamento immergere il filtro in acqua pulita. Ruotare la valvola di dosaggio alla concentrazione massima di detergente. Avviare l'apparecchio e sciacquare per un minuto.

Interrompere il funzionamento

Rilasciare la leva della pistola a spruzzo, l'apparecchio si disattiva.

Tirare nuovamente la leva della pistola a spruzzo, l'apparecchio si riattiva.

Tempo stato di pronto

Entro il tempo di operatività l'apparecchio si attiva all'apertura della pistola a spruzzo. La spia verde di controllo è accesa.

Se la pistola a spruzzo resta chiusa per 30 minuti, termina il tempo di operatività. La spia verde di controllo lampeggia.

Azzerare il tempo di operatività.

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "0".

Attendere un attimo.

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "I".

L'apparecchio può essere commutato dal servizio clienti alla modalità di funzionamento continua.

Spegnere l'apparecchio

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "0".

Togliere la spina di alimentazione dalla presa.

Chiudere l'alimentazione dell'acqua.

Azionare la pistola a spruzzo fino a completa depressurizzazione dell'apparecchio.

Azionare la leva di sicurezza della pistola a spruzzo per assicurare la leva della pistola contro un azionamento involontario.

M Pericolo

Pericolo di scottature causate da acqua calda. L'acqua residua presente nell'apparecchio spento potrebbe riscaldarsi. Quando si rimuove il tubo flessibile dall'alimentazione dell'acqua, l'acqua riscaldata potrebbe fuoriuscire e causare ustioni. Rimuovere il tubo flessibile solo quando l'apparecchio si è raffreddato.

Deposito dell'apparecchio

Introdurre la pistola a spruzzo nel sostegno.

Avvolgere il tubo flessibile di alta pressione ed agganciarlo sul ripiano del tubo flessibile.

oppure

Avvolgere il tubo flessibile di alta pressione sull'avvolgitubo. Introdurre la maniglia della manovella per bloccare l'avvolgitubo.

Avvolgere il cavo di collegamento attorno al reggicavo.

Antigelo

Attenzione

Apparecchi non completamente svuotati possono essere danneggiati dal gelo.

Conservare l'apparecchio in un luogo protetto dal gelo.

Nel caso non sia possibile una conservazione in un luogo protetto dal gelo:

Svuotare il serbatoio detergente (vedi „Cura e manutenzione/All'occorrenza“).

Svuotare l'acqua

Distribuire un prodotto antigelo commerciale all'interno dell'apparecchio azionando la pompa.

Avvertenza

Usare un antigelo comunemente in commercio per automobili a base di glicole.

Osservare le disposizioni fornite dal produttore dell'antigelo.

Mettere in moto l'apparecchio (max. 1 minuto) fino a completo svuotamento della pompa e delle condutture.

Trasporto

Attenzione

Pericolo di lesioni e di danneggiamento! Rispettare il peso dell'apparecchio durante il trasporto.

Per trasportare l'apparecchio su lunghi tragitti tirarlo tenendo l'apposita maniglia.

Prima di un eventuale trasporto, svuotare il serbatoio detergente.

Per il trasporto in veicoli, assicurare l'apparecchio secondo le direttive in vigore affinché non possa scivolare e ribaltarsi.

Supporto

Attenzione

Pericolo di lesioni e di danneggiamento! Rispettare il peso dell'apparecchio durante la conservazione.

Questo apparecchio può essere conservato solo in ambienti interni.

Cura e manutenzione

ⓘ Pericolo

Pericolo di lesioni causato dall'azionamento accidentale dell'apparecchio e da scosse elettriche.

Disattivare l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione prima di effettuare interventi sull'apparecchio.

ⓘ Avvertenza

L'olio usato deve essere smaltito solo dagli appositi centri di raccolta. Consegnare l'olio esausto presso uno di questi centri. L'inquinamento dell'ambiente mediante olio esausto è punibile dalla legge.

Controlli preventivi/Contratto di manutenzione

Presso il Vostro rivenditore potrete concordare regolari controlli preventivi o stipulare un contratto di manutenzione. Chiedete consiglio ai nostri esperti.

Prima di ogni utilizzo

Accertarsi che il cavo di collegamento non sia danneggiato (rischio di scosse elettriche), far sostituire immediatamente il cavo di collegamento danneggiato dal servizio clienti/elettrotecnico autorizzato.

Controllare eventuali danneggiamenti del tubo flessibile alta pressione (pericolo di scoppio).

Sostituire immediatamente eventuali tubi flessibili alta pressione danneggiati. Verificare la tenuta stagna dell'apparecchio (pompa).

Una quantità di tre gocce d'acqua al minuto che fuoriesce anche dal lato inferiore dell'apparecchio è consentita. Se la perdita dovesse superare questa quantità, rivolgersi al servizio clienti.

Ogni settimana

Controllare il livello dell'olio. In presenza di olio lattescente (acqua nell'olio) contattare immediatamente il servizio assistenza clienti.

Pulire il microfiltro.

Togliere pressione all'apparecchio.

Svitare la vite di fissaggio del cofano e rimuoverlo.

Svitare il coperchio con il filtro.

Pulire il filtro con acqua pulita o aria compressa.

Montare nella sequenza inversa.

Pulire il filtro posto sul tubo flessibile di aspirazione detergente.

Dopo 500 ore di esercizio, o a scadenza annuale

Effettuare il cambio dell'olio.

Cambio dell'olio

Avvertenza

Olio consigliato e quantità vedi "Dati tecnici".

Svitare la vite di fissaggio del cofano e rimuoverlo.

Svitare il tappo di scarico dell'olio nella parte anteriore dell'alloggiamento del motore.

Scaricare l'olio nel contenitore di raccolta.

Avvitare il tappo di scarico dell'olio.

Versare lentamente dell'olio nuovo; le bolle d'aria devono fuoriuscire.

Applicare il coperchio del contenitore dell'olio

Fissare il cofano dell'apparecchio.

All'occorrenza

Svuotare e pulire il serbatoio detergente
Estrarre il coperchio di chiusura del serbatoio detergente con il tubo di aspirazione.

Posizionare l'apparecchio sulla parte posteriore.

Svuotare e pulire il serbatoio detergente

Guida alla risoluzione dei guasti

M Pericolo

Pericolo di lesioni causato dall'azionamento accidentale dell'apparecchio e da scosse elettriche.

Disattivare l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione prima di effettuare interventi sull'apparecchio.

Far verificare e riparare i componenti elettrici solo dal servizio clienti autorizzato.

In caso di guasti non riportati in questo capitolo è necessario contattare in caso di dubbi il servizio clienti autorizzato.

Spia di controllo

La spia di controllo segnala gli stati di funzionamento (verde) ed eventuali guasti (rosso).

Reset:

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "0".

Attendere un attimo.

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "I".

Indicatore dello stato di funzionamento

– Luce verde accesa:

L'apparecchio è pronto per l'uso.

– 1 lampeggio verde:

Stato di pronto scaduto dopo 30 minuti.

L'apparecchio si è spento dopo 30 minuti di funzionamento continuo (sicurezza per scoppio del tubo flessibile AP).

Visualizzazione guasti

– 1 lampeggio rosso:

Il lato alta pressione non è a tenuta stagna.

Controllare che il tubo flessibile AP, i giunti del tubo flessibile e la pistola a spruzzo siano a tenuta stagna.

– 2 lampeggi rossi:

Motore troppo caldo.

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "0".

Lasciare raffreddare l'apparecchio.

Posizionare l'interruttore dell'apparecchio su "I".

– 3 lampeggi rossi:

Guasto nell'alimentazione di tensione.

Controllare il collegamento e le protezioni di rete.

– 4 lampeggi rossi:

Potenza assorbita troppo elevata.

Rivolgersi al servizio assistenza clienti.

L'apparecchio non funziona

Lo stato di pronto è scaduto. La spia verde di controllo lampeggia. Spegnerne e riaccendere l'interruttore dell'apparecchio.

Accertarsi che il cavo di collegamento non sia danneggiato.

In caso di difetto elettrico contattare il servizio clienti.

L'apparecchio non raggiunge pressione

Impostare l'ugello su "alta pressione. Pulire/Sostituire l'ugello.

Pulire il microfiltro. Se necessario, sostituirlo.

Sfiatare l'aria dall'apparecchio (vedi „Messa in funzione“).

Verificate la quantità di afflusso di acqua (vedi Dati tecnici).

Controllare tutte le condutture in entrata della pompa.

All'occorrenza contattare il servizio clienti.

La pompa non è a tenuta stagna

Una quantità di tre gocce d'acqua al minuto che fuoriesce anche dal lato inferiore dell'apparecchio è consentita. Se la perdita dovesse superare questa quantità, rivolgersi al servizio clienti.

Quando si verificano perdite di maggiore entità, rivolgersi al servizio di assistenza clienti per un controllo.

La pompa emette rumori strani

Controllare la tenuta delle tubazioni di aspirazione dell'acqua e del detergente.

Sfiatare l'aria dall'apparecchio (vedi „Messa in funzione“).

Pulire il microfiltro.

All'occorrenza contattare il servizio clienti.

Il detergente non viene aspirato

Impostare l'ugello su "CHEM".

Controllare/Pulire il tubo flessibile di aspirazione detergente con filtro

Pulire/sostituire la valvola di non ritorno all'interno del collegamento del tubo flessibile di aspirazione detergente.

Aprire o controllare/pulire la valvola di dosaggio detergente.

Pulire il foro di sfogo del serbatoio detergente nell'alloggiamento.

All'occorrenza contattare il servizio clienti.

Ricambi

- Impiegare esclusivamente accessori e ricambi autorizzati dal produttore. Accessori e ricambi originali garantiscono che l'apparecchio possa essere impiegato in modo sicuro e senza disfunzioni.
- La lista dei pezzi di ricambio più comuni è riportata alla fine del presente manuale d'uso.
- Maggiori informazioni sulle parti di ricambio sono reperibili al sito www.kaercher.com alla voce "Service".

Garanzia

Le condizioni di garanzia valgono nel rispettivo paese di pubblicazione da parte della nostra società di vendita competente. Entro il termine di garanzia eliminiamo gratuitamente eventuali guasti all'apparecchio, se causati da difetto di materiale o di produzione. Nei casi previsti dalla garanzia si prega di rivolgersi al proprio rivenditore, oppure al più vicino centro di assistenza autorizzato, esibendo lo scontrino di acquisto.

Dichiarazione di conformità CE

Con la presente si dichiara che la macchina qui di seguito indicata, in base alla sua concezione, al tipo di costruzione e nella versione da noi introdotta sul mercato, è conforme ai requisiti fondamentali di sicurezza e di sanità delle direttive CE. In caso di modifiche apportate alla macchina senza il nostro consenso, la presente dichiarazione perde ogni validità.

Prodotto: Idropulitrice

Modelo: 1.286-xxx

Modelo: 1.292-xxx

Modelo: 1.441-xxx

Direttive CE pertinenti

2006/42/CE (+2009/127/CE)

2004/108/CE

2000/14/CE

Norme armonizzate applicate

EN 55014-1: 2006 + A1: 2009

EN 55014-2: 1997 + A2: 2008

EN 60335-1

EN 60335-2-79

EN 61000-3-2: 2006 + A2: 2009

EN 61000-3-3: 2008

EN 61000-3-11: 2000

EN 62233: 2008

Procedura di valutazione della conformità applicata

2000/14/CE: Allegato V

Livello di potenza sonora dB(A)

Misurato: 85

Garantito: 87

I firmatari agiscono su incarico e con la procura dell'amministrazione.



H. Jenner
CEO



S. Reiser
Head of Approbation

Responsabile della documentazione:

S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2012/09/01

Dati tecnici

		HD 10/25 S HD 10/25 S Plus HD 10/25 SX Plus	HD 13/18 S Plus HD 13/18 SX Plus		
Collegamento alla rete					
Tensione	V	400/420	230	400	230
Tipo di corrente	Hz	3~ 50			
Potenza allacciata	kW	9,2	8,8	9,2	
Protezione (ritardo, caratt. C)	A	16	25	16	25
Protezione		IPX5			
Massima impedenza di rete consentita	Ohm	(0,145+j0,090)			
Prolunga 10 m	mm ²	2,5			
Prolunga 30 m	mm ²	4	–	4	–
Collegamento idrico					
Temperatura in entrata (max.)	°C	60			
Portata (min.)	l/h (l/min)	1200 (20)		1400 (23,3)	
Livello di aspirazione da contenitori aperti (20°C)	m	0,5			
Pressione in entrata (max.)	MPa (bar)	1 (10)			
Prestazioni					
Pressione di esercizio	MPa (bar)	3...25 (30...250)	3...23 (30...230)	3...18 (30...180)	
Misura degli ugelli		047	050	080	
Max. sovrappressione d'esercizio	MPa (bar)	27,5 (275)	25,3 (253)	19,8 (198)	
Portata	l/h (l/min)	500...1000 (8,3...16,67)		650...1300 (8,3...21,67)	
Aspirazione detergente	l/h (l/min)	0...80 (0...1,3)			
Max. forza repulsiva pistola a spruzzo (max.)	N	62		68	
Valori rilevati secondo EN 60355-2-79					
Valore di vibrazione mano-braccio					
Pistola a spruzzo	m/s ²	<2,5			
Lancia	m/s ²	<2,5			
Dubbio K	m/s ²	0,3			
Pressione acustica L _{pA}	dB(A)	72			
Dubbio K _{pA}	dB(A)	2			
Pressione acustica L _{WA} + Dubbio K _{WA}	dB(A)	87			
Carburante e sostanze aggiuntive					
Quantità olio	l	1,2			
Tipo di olio:		SAE 90			
Dimensioni e pesi					
Lunghezza	mm	560			
Larghezza	mm	500			
Altezza	mm	1090			
Peso senza accessori (SX)	kg	*	**	84 (84,5)	
Contenuto serbatoio detergente	l	6			
* 1.286-120.0: 75,5 kg; 1.286-121.0: 75,7 kg; 1.286-200.0: 69,1 kg; 1.286-500: 82,5 kg					
** 1.286-203.0: 77,5 kg; 1.286-507.0: 86 kg					



Lees vóór het eerste gebruik van uw apparaat deze originele gebruiksaanwijzing, ga navenant te werk en bewaar hem voor later gebruik of voor een latere eigenaar.

Inhoudsopgave

Apparaat-elementen	NL . . . 1
Veiligheidsinstructies	NL . . . 1
Reglementair gebruik	NL . . . 2
Veiligheidsinrichtingen	NL . . . 2
Zorg voor het milieu	NL . . . 2
Voor de inbedrijfstelling	NL . . . 2
Inbedrijfstelling	NL . . . 3
Bediening	NL . . . 4
Vervoer	NL . . . 6
Opslag	NL . . . 6
Onderhoud	NL . . . 6
Hulp bij storingen	NL . . . 7
Reserveonderdelen	NL . . . 9
Garantie	NL . . . 9
EG-conformiteitsverklaring	NL . . . 9
Technische gegevens	NL . . 10

Apparaat-elementen

Zie omslagpagina

- 1 Handspuitlans
- 2 Hefboom van het handspuitpistool
- 3 Hogedrukslang
- 4 Houder voor handspuitpistool
- 5 Reinigingsmiddel-doseerapparaat
- 6 Afsluitdeksel voor reinigingsmiddelreservoir
- 7 Reinigingsmiddelreservoir
- 8 Reinigingsmiddel-zuigslang met filter
- 9 Bevestigingsschroef apparaatkap
- 10 Apparaatschakelaar
- 11 Apparaatkap
- 12 Manometer
- 13 Hogedrukaansluiting
- 14 Straalpijpopbergvak
- 15 Wateraansluiting
- 16 Fijn filter
- 17 Oliepeilindicatie
- 18 Oliereservoir

- 19 Controlelampje Bedrijfstoestand / Storing
- 20 Slangopbergvak
- 21 Ontluchting reinigingsmiddelreservoir
- 22 Accessoiresvak
- 23 Kabelhouder
- 24 Slangtrommel
- 25 Krukhendel
- 26 Greep
- 27 Sproeier
- 28 Markering van de sproeier
- 29 Staalbuis
- 30 Druk-/volumeregeling
- 31 Veiligheidshendel

Kleurmarkering

- Bedieningselementen voor het reinigingsproces zijn geel.
- Bedieningselementen voor het onderhoud en de service zijn lichtgrijs.

Veiligheidsinstructies

- Voor de eerste inbedrijfstelling veiligheidsinstructies nr. 5.951-949.0 in elk geval lezen!
- Overeenkomstige nationale voorschriften van de wetgever voor stralers van vloeistoffen in acht nemen.
- Overeenkomstige nationale voorschriften van de wetgever inzake ongevalpreventie in acht nemen. Stralers van vloeistoffen moeten regelmatig gecontroleerd worden en het resultaat van de controle moet schriftelijk vastgelegd worden.

Symbolen in de gebruiksaanwijzing

M Gevaar

Voor een onmiddellijk dreigend gevaar dat leidt tot ernstige en zelfs dodelijke lichamelijke letsels.

Waarschuwing

Voor een mogelijks gevaarlijke situatie die zou kunnen leiden tot ernstige en zelfs dodelijke lichamelijke letsels.

Voorzichtig

Voor een mogelijks gevaarlijke situatie die kan leiden tot lichte lichamelijke letsels of materiële schade.

Symbolen op het apparaat



Hogedrukstralen kunnen gevaarlijk zijn wanneer ondeskundigen het apparaat bedienen. U mag de straal niet richten op personen, dieren, onder stroom staande voorwerpen of de hogedrukreiniger zelf.



Volgens de geldige voorschriften mag het apparaat nooit zonder systeemscheider aangesloten worden op het drinkwaternet. Er moet een geschikte systeemscheider van de firma Kärcher of als alternatief een systeemscheider conform EN 12729 type BA gebruikt worden.

Water dat door een systeemscheider is gestroomd, wordt als niet drinkbaar geclassificeerd.

Reglementair gebruik

Deze hogedrukreiniger uitsluitend gebruiken

- voor het reinigen met de lagedrukstraal en reinigingsmiddel (bv. reinigen van machines, voertuigen, bouwwerken, werktuigen),
- voor reinigen met hogedrukstraal zonder reinigingsmiddel (bv. reinigen van gevels, terrassen, tuingereedschap).

Voor hardnekkig vuil raden wij de vuilfrees als bijzondere toebehoren aan.

Veiligheidsinrichtingen

Beveiligingselementen dienen ter bescherming van de gebruiker en mogen niet buiten gebruik gesteld worden of in de functie omgaan worden.

Overstroomklep met drukschakelaar

Bij het verlagen van de waterhoeveelheid met de druk-/volumeregeling gaat de overstroomklep open en stroomt een deel van het water terug naar de zuigkant van de pomp.

Wordt de hendel van het handspuitpistool losgelaten, dan schakelt de drukschakelaar de pomp uit en stopt de hogedrukstraal.

Wordt de hendel aangetrokken, dan schakelt de drukschakelaar de pomp weer in. Overstroomklep en drukschakelaar zijn in de fabriek ingesteld en verzegeld. Instelling uitsluitend door de klantendienst.

Instelling uitsluitend door de klantendienst.

Zorg voor het milieu



Het verpakkingsmateriaal is herbruikbaar. Deponeer het verpakkingsmateriaal niet bij het huishoudelijk afval, maar bied het aan voor hergebruik.



Onbruikbaar geworden apparaten bevatten waardevolle materialen die geschikt zijn voor recycling. Lever ze daarom in voor hergebruik. Batterijen, olie en dergelijke stoffen mogen niet in het milieu belanden. Verwijder overbodig geworden apparatuur daarom via passende inzamelpunten.

Aanwijzingen betreffende de inhoudsstoffen (REACH)

Huidige informatie over de inhoudsstoffen vindt u onder:

www.kaercher.com/REACH

Voor de inbedrijfstelling

Uitpakken

- De inhoud van de verpakking controleren bij het uitpakken.
- Bij transportschade onmiddellijk de handelaar op de hoogte brengen.

Oliepeil controleren

Oliepeilaanduiding aflezen bij een rechtopstaand apparaat. Het oliepeil moet boven beide wijzers liggen.

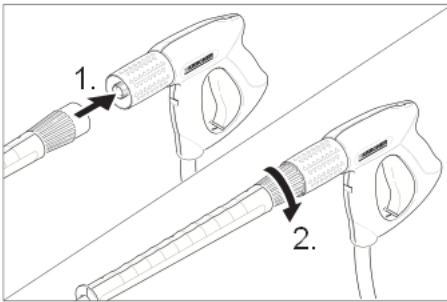
Ontluchting oliereservoir activeren

Bevestigingsschroef van de apparaatkap losdraaien, apparaatkap verwijderen.

Punt van het oliereservoirdeksel afsnijden.

Apparaatkap bevestigen.

Handspuitpistool, straalbuis en sproeier monteren



Straalbuis met handspuitpistool verbinden.

Schroefverbinding van de staalbuis handvast aandraaien.

Sproeier op de straalpijp monteren (markeringen op de stelring bovenaan).

Toebehoren monteren

Bij apparaten met slangtrommel:

Krukhendel in de slangtrommelas steken en laten klikken.

Hogedrukslang aan het handspuitpistool aansluiten.

Bij apparaten zonder slangtrommel:

Kabelhaak laten vastklikken in de zijdelingse boring op de greep.

Bij handspuitpistolen met schroefaansluiting:

hogedrukaansluiting overeenkomstig vastschroeven.

Bij handspuitpistolen zonder schroefaansluiting:

Veiligheidsklemmen van het handspuitpistool met een schroevendraaier eruit wippen (afbeelding A).

Handspuitpistool op de kop stellen en het uiteinde van de hogedrukslang tot de aanslag erin steken. Er op letten dat de losse ring op het slanguiteinde volledig naar beneden valt (afbeelding B).

Veiligheidsklem opnieuw in het handspuitpistool duwen. Bij een juiste montage kan de slang max. 1 mm uitgetrokken worden. Anders is de ring verkeerd gemonteerd (afbeelding C).

Bij apparaten met slangtrommel:

hogedrukslang voor het oprollen gestrekt leggen.

Hogedrukslang in gelijkmatige lagen op de slangtrommel wikkelen door aan de krukhendel te draaien. Draairichting zodanig kiezen dat de hogedrukslang niet geknikt wordt.

Inbedrijfstelling

Elektrische aansluiting

Gevaar

Verwondingsgevaar door elektrische schok. Apparaat uitsluitend aansluiten op wisselstroom.

U mag het apparaat uitsluitend aansluiten op een wandcontactdoos, die is aangebracht door een elektrotechnische installateur, volgens IEC 60364.

De op het typeplaatje aangegeven spanning moet met de spanning van de stroombron overeenkomen.

Minimumzekering van het stopcontact (zie Technische gegevens).

De maximaal toegelaten netimpedantie aan het elektrische aansluitpunt (zie Technische gegevens) mag niet overschreden worden. In geval van onduidelijkheden in verband met de netimpedantie aan uw aansluitpunt neemt u best contact op met uw electriciteitsmaatschappij.

Het apparaat moet met een stekker op het stroomnet aangesloten worden. Een onscheidbare verbinding met het stroomnet is niet toegestaan. De stekker dient voor de scheiding van het stroomnet.

Controleer netsnoer en stekker vóór gebruik altijd op beschadigingen. Laat een beschadigd netsnoer onmiddellijk vervangen door een bevoegde klantendienst-/elektromonteur.

Stekker en koppeling van een gebruikt verlengsnoer moeten waterdicht zijn.

Verlengingskabel met een voldoende grote diameter gebruiken (zie „Technische gegevens“) en volledig van de kabeltrommel wikkelen.

Ongeschikte verlengslangen kunnen gevaarlijk zijn. Gebruik in de buitenlucht uitsluitend daarvoor toegelaten en overeenkomstig gekenmerkte verlengsnoeren met een voldoende leidingdiameter:

Aansluitwaarden zie typeplaatje/Technische gegevens.

Watersaansluiting

Aansluiting aan de waterleiding

Waarschuwing

Voorschriften van de watermaatschappij in acht nemen.

Volgens de geldige voorschriften mag het apparaat nooit zonder systeemscheider aangesloten worden op het drinkwaternet. Er moet een geschikte systeemscheider van de firma KÄRCHER of als alternatief een systeemscheider conform EN 12729 type BA gebruikt worden. Water dat door een systeemscheider is gestroomd, wordt als niet drinkbaar geclassificeerd.



Voorzichtig

Systeemscheider altijd aan de watertoevoer en nooit direct aan het apparaat aansluiten!

Aansluitwaarden zie Technische gegevens.

Toevoerslang (minimumlengte 7,5 m, minimumdiameter 3/4“) aan de watersaansluiting van het apparaat en aan de watertoevoer (bijvoorbeeld waterkraan) aansluiten.

Instructie

De toevoerslang behoort niet tot het leveringspakket.

Open de watertoevoer.

Water aanzuigen uit open reservoirs

Zuigslang met filter (bestelnummer 4.440-238.0) aan de watersaansluiting vastschroeven.

Apparaat ontluften:

Sproeier losschroeven.

Apparaat laten draaien tot het water zonder luchtbellen uit de straalpijp komt.

Apparaat uitschakelen en sproeier opnieuw vastschroeven.

Bediening

m Gevaar

Gevaar voor verwonding! Apparaat nooit zonder gemonteerde straalbuis gebruiken. Voor ieder gebruik controleren, of straalbuis goed vastzit. Schroefverbinding van de straalbuis moet handvast aangedraaid zijn.

Explosiegevaar!

Geen brandbare vloeistoffen sproeien.

Wanneer u het apparaat in gevaarlijke gebieden gebruikt (bijvoorbeeld tankstations), moet u de betreffende veiligheidsvoorschriften naleven.

Waarschuwing

Motoren alleen reinigen op plaatsen met overeenkomstige olieafscheider (milieubescherming).

Werken met hoge druk

Waarschuwing

Het apparaat is uitgerust met een drukschakelaar. De motor start alleen als de hendel van het pistool aangetrokken is.

Hogedrukslang volledig van de slangtrommel afrollen.

Apparaatschakelaar op "I" zetten.

Controlelampje brandt groen.

Handspuitpistool ontgrendelen en hendel van het pistool aantrekken.

M Gevaar

Bij het instellen van de druk-/kwantiteitsregeling erop letten, dat de schroefverbinding van de straalbuis niet losgaat.

Werkdruk en waterhoeveelheid instellen (+/-) door aan de druk- en volumeregeling te draaien (traploos).

Bij de kleinste transporthoeveelheid zorgt de afvalwarmte van de motor voor een waterverwarming van ongeveer 15 °C.

Straalsoort kiezen

Handspuitpistool sluiten.

Behuizing van de sproeier draaien tot het gewenste symbool overeenstemt met de markering:

Ronde of vlakke straal selecteren door contactloos omschakelen:

De ongeveer 45° naar beneden gerichtte straalpijp naar links of rechts draaien.

Betekenis van de symbolen

	Vlakke hogedrukstraal (25°) voor uitgestrekt vuil
	Ronde hogedrukstraal (0°) voor bijzonder hardnekkig vuil
	Vlakke lagedrukstraal (CHEM) voor de werking met reinigingsmiddel of rei- nigen met een lage druk

Werking met reinigingsmiddel

Waarschuwing

Ongeschikte reinigingsmiddelen kunnen het apparaat en het te reinigen object beschadigen. Alleen reinigingsmiddelen gebruiken die vrijgegeven zijn door Kärcher. Aanbevolen dosering en instructies bij de reinigingsmiddelen in acht nemen. Ter milieubescherming zuinig omspringen met reinigingsmiddelen.

Veiligheidsinstructies op de reinigingsmiddelen in acht nemen.

Kärcher-reinigingsmiddelen garanderen een storingsvrije werking. Laat u adviseren

of vraag onze catalogus of informatiebladen van de reinigingsmiddelen aan.

Reinigingsmiddelreservoir vullen.

Sproeier op „CHEM“ stellen.

Reinigingsmiddel-doseerapparaat op gewenste concentratie stellen.

Reinigingsmiddelconcentratie [%] (bij max. volume)

Stand doseer- ver- tel	1	3	5	7
Reinigingsmiddel- concentratie [%] (bij max. volume)	0,5	2,5	5,0	7,0

Aanbevolen reinigingsmethode

Reinigingsmiddel in geringe hoeveelheid op het droge oppervlak sproeien en laten inwerken (niet laten opdrogen!).

Spoel losgeraakt vuil er met de hogedrukstraal af.

Na het gebruik de filter in zuiver water dompelen. Doseerklep op de hoogste concentratie draaien. Apparaat starten en gedurende een minuut schoonspoeien.

Werking onderbreken

Hendel van het handspuitpistool loslaten, het apparaat wordt uitgeschakeld.

Hendel van het handspuitpistool opnieuw aantrekken, het apparaat wordt opnieuw ingeschakeld.

Bedrijfsklarheid

Binnen de bedrijfsklarheid start het apparaat bij het openen van het handspuitpistool. Het controlelampje brandt groen. Indien het handspuitpistool gedurende 30 minuten gesloten blijft, stopt de bedrijfsklarheid. Het controlelampje knippert groen.

Bedrijfsklarheid resetten

Apparaatschakelaar op „0“ stellen.

Kort wachten.

Apparaatschakelaar op "I" zetten.

Het apparaat kan door de klantendienst op permanente werking ingesteld worden.

Apparaat uitschakelen

Apparaatschakelaar op „0“ stellen.

Trek de stekker uit het stopcontact.

Watertoevoer sluiten.

Handspuitpistool bedienen tot het apparaat drukvrij is.

Veiligheidshendel van het handspuitpistool bedienen om de hendel van het pistool te beveiligen tegen onbedoeld activeren.

M Gevaar

Verbrandingsgevaar door heet water. Restwater dat zich in het uitgeschakelde apparaat bevindt, kan heet worden. Bij het verwijderen van de slang van de watertoevoer kan het verhitte water eruitspuiten en brandwonden veroorzaken. Slang pas wegnemen als het apparaat afgekoeld is.

Apparaat opslaan

Handspuitpistool in de houder steken.

Hogedrukslang oprollen en over het slangopbergvak hangen.

of

Hogedrukslang op de slangtrommel wikkelen. Greep van de krukhendel inschuiven om de slangtrommel te blokkeren.

Aansluitkabel rond de kabelhouder wikkelen.

Vorstbescherming

Waarschuwing

Vorst beschadigt het apparaat als het water er niet volledig uit is.

Apparaat op een vorstvrije plaats bewaren.

Indien een vorstvrije plaats niet mogelijk is:

Reinigingsmiddelreservoir leegmaken (zie „Verzorging en onderhoud/Naar behoefte“).

Water aflaten.

Gebruikelijk antivriesmiddel door het apparaat pompen.

Waarschuwing

courant antivriesmiddel voor voertuigen op basis van glycol gebruiken.

Behandelingsvoorschriften van de fabrikant van het antivriesmiddel in acht nemen.

Apparaat max. 1 minuut laten draaien tot de pomp en de leidingen leeg zijn.

Vervoer

Voorzichtig

Gevaar voor letsels en beschadigingen!

Houd bij het transport rekening met het gewicht van het apparaat.

Voor het transport op lange trajecten het apparaat aan het greep achter zich aan trekken.

Als het apparaat liggend getransporteerd wordt, het reinigingsmiddelreservoir leegmaken.

Bij het transport in voertuigen moet het apparaat conform de geldige richtlijnen beveiligd worden tegen verschuiven en kantelen.

Opslag

Voorzichtig

Gevaar voor letsel en beschadiging! Het gewicht van het apparaat bij opbergen in acht nemen.

Het apparaat mag alleen binnen worden opgeborgen.

Onderhoud

M Gevaar

Gevaar voor letsels door per ongeluk startend apparaat en elektrische schok.

Bij alle werkzaamheden aan het apparaat, het apparaat uitschakelen en de netstekker uittrekken.

Waarschuwing

Afgewerkte olie mag uitsluitend via de hierop gespecialiseerde inzamelcentra worden afgevoerd. Geef afgewerkte olie hier af.

Het vervuilen van het milieu met afgewerkte olie is strafbaar.

Veiligheidsinspectie/ onderhoudscontract

Met uw handelaar kunt u een regelmatige veiligheidsinspectie afspreken of een onderhoudscontract afsluiten. Gelieve ons advies te vragen.

Voor elke werking

Aansluitkabel controleren op schade (gevaar door elektrische schok), beschadigde aansluitkabel onmiddellijk laten vervangen door een geautoriseerde klantendienst / elektrotechnisch vakman.

Hogedrukslang controleren op beschadiging (barstgevaar).

Beschadigde hogedrukslang onmiddellijk vervangen.

Apparaat (pomp) op dichtheid controleren.

3 druppels water per minuut zijn toegelaten en kunnen ontsnappen aan de onderkant van het apparaat. Bij sterkere ondichtheid de klantendienst raadplegen.

Wekelijks

Oliepeil controleren. Bij melkachtige olie (water in de olie) onmiddellijk de klantendienst contacteren.

Fijn filter reinigen.

Apparaat drukloos maken.

Bevestigingsschroef van de apparaatkap losdraaien, apparaatkap verwijderen.

Deksel met filter eraf schroeven.

Filter met schoon water of perslucht reinigen.

In omgekeerde volgorde weer in elkaar zetten.

Filter aan de reinigingsmiddel-zuigslang reinigen.

Jaarlijks of na 500 bedrijfsuren

Olie vervangen.

Olieverversing

Waarschuwing

Oliehoeveelheid en -soort zie „Technische gegevens“.

Bevestigingsschroef van de apparaatkap losdraaien, apparaatkap verwijderen.

Olieaftapschroef vooraan op de motor-behuizing losdraaien.

Olie in opvangbak aflaten.

Olieaflaatschroef indraaien.

Nieuwe olie langzaam vullen; luchtbelletten moeten ontsnappen.

Deksel van het oliereservoir aanbrengen.

Apparaatkap bevestigen.

Indien nodig

Reinigingsmiddelreservoir leegmaken en reinigen

Afsluitdeksel voor het reinigingsmiddelreservoir met zuigslang eruittrekken.

Apparaat op de achterkant leggen.

Reinigingsmiddelreservoir leegmaken en reinigen

Hulp bij storingen

m Gevaar

Gevaar voor letsels door per ongeluk startend apparaat en elektrische schok.

Bij alle werkzaamheden aan het apparaat, het apparaat uitschakelen en de netstekker uittrekken.

Elektrische componenten alleen laten controleren en herstellen door een geautoriseerde klantendienst.

Bij storingen die in dit hoofdstuk niet vermeld worden, in geval van twijfel en indien uitdrukkelijk vermeld, moet een geautoriseerde klantendienst geraadpleegd worden.

Controlelampje

Het controlelampje geeft bedrijfstoestan-
den (groen) en storingen (rood) aan.

Terugstellen:

- Apparaatschakelaar op „0“ stellen.
Kort wachten.
- Apparaatschakelaar op "I" zetten.

Bedrijfstoestan-
denindicatie

- Lampje brandt continu groen:
apparaat is bedrijfsklaar.
- 1 keer knipperen groen:
bedrijfsklaarheid na 30 minuten afgelopen.
Het apparaat is na 30 minuten continue
werking uitgeschakeld (veiligheid bij
opengebusten hogedrukslang).

Storingsindicatie

- 1 keer knipperen rood:
hogedrukkant on dicht.
Hogedrukslang, slangverbindingen en
handspuitpistool op dichtheid controleren.
- 2 keer knipperen rood:
motor te heet.
Apparaatschakelaar op „0“ stellen.
Apparaat laten afkoelen.
Apparaatschakelaar op „I“ stellen.
- 3 keer knipperen rood:
Fout in de spanningtoevoer.
Netaansluiting en netzekeringen con-
troleren.
- 4 keer knipperen rood:
Stroomopname te groot.
Klantendienst raadplegen.

Apparaat draait niet

bedrijfsklaarheid is afgelopen. Contro-
lelampje knippert groen. Apparaat uit-
en opnieuw inschakelen.
Aansluitkabel controleren op schade.
Bij een elektrisch defect moet de klan-
tendienst geraadpleegd worden.

Apparaat komt niet op druk

Sproeier op „Hogedruk“ stellen.
Sproeier reinigen/vervangen.
Fijn filter reinigen, zo nodig vernieuwen.
Apparaat ontluichten (zie „Inbedrijfstel-
ling“).
Watertoevoerhoeveelheid controleren
(zie Technische gegevens).
Alle toevoerleidingen naar de pomp
controleren.
Indien nodig de klantendienst raadple-
gen.

Pomp ondicht

3 druppels water per minuut zijn toegelaten
en kunnen ontsnappen aan de onderkant
van het apparaat. Bij sterkere ondichtheid
de klantendienst raadplegen.
Bij sterkere ondichtheid het apparaat
door de klantendienst laten controleren.

Pomp klopt

Zuigleidingen voor water en reinigungs-
middel controleren op ondichtheid.
Apparaat ontluichten (zie „Inbedrijfstel-
ling“).
Fijn filter reinigen.
Indien nodig de klantendienst raadple-
gen.

Reinigingsmiddel wordt niet aangezogen

Sproeier op „CHEM“ stellen.
Reinigingsmiddel-zuigslang met filter
controleren/reinigen.
Terugslagklep in de aansluiting van de
reinigungs-
middel-zuigslang reinigen/
vervangen.
Reinigingsmiddel-doseerapparaat ope-
nen of controleren/reinigen.
Ontluchtingsopening van het reini-
gingsmiddelreservoir in de behuizing
reinigen.
Indien nodig de klantendienst raadple-
gen.

Reserveonderdelen

- Er mogen uitsluitend toebehoren en reserveonderdelen gebruikt worden die door de fabrikant zijn vrijgegeven. Originale toebehoren en reserveonderdelen bieden de garantie van een veilig en storingsvrije werking van het apparaat.
- Een selectie van de meest frequent benodigde reserveonderdelen vindt u achteraan in de gebruiksaanwijzing.
- Verdere informatie over reserveonderdelen vindt u op www.kaercher.com bij Service.

Garantie

In ieder land zijn de door ons bevoegde verkoopkantoor uitgegeven garantiebepalingen van toepassing. Eventuele storingen aan het apparaat verhelpen wij zonder kosten binnen de garantietermijn, mits een materiaal of fabrieksfout de oorzaak van deze storing is. Neem bij klachten binnen de garantietermijn contact op met uw leverancier of de dichtstbijzijnde klantenservicewerkplaats en neem uw aankoopbewijs mee.

EG-conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij dat de hierna vermelde machine door haar ontwerp en bouwwijze en in de door ons in de handel gebrachte uitvoering voldoet aan de betreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen, zoals vermeld in de desbetreffende EG-richtlijnen. Deze verklaring verliest haar geldigheid wanneer zonder overleg met ons veranderingen aan de machine worden aangebracht.

Product: Hogedrukreiniger
Type: 1.286-xxx
Type: 1.292-xxx
Type: 1.441-xxx

Van toepassing zijnde EG-richtlijnen
2006/42/EG (+2009/127/EG)

2004/108/EG

2000/14/EG

Toegepaste geharmoniseerde normen

EN 55014-1: 2006 + A1: 2009

EN 55014-2: 1997 + A2: 2008

EN 60335-1

EN 60335-2-79

EN 61000-3-2: 2006 + A2: 2009

EN 61000-3-3: 2008

EN 61000-3-11: 2000

EN 62233: 2008

Toegepaste conformiteitsbeoordelingsprocedure


2000/14/EG: Bijlage V

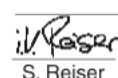
Geluidsvermogensniveau dB(A)

Gemeten: 85

Gegarandeerd: 87

De ondergetekenden handelen in opdracht en met volmacht van de bedrijfsleiding.


H. Jenner
CEO


S. Reiser
Head of Approbation

Gevolmachtigde voor de documentatie:

S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2012/09/01

Technische gegevens

		HD 10/25 S HD 10/25 S Plus HD 10/25 SX Plus	HD 13/18 S Plus HD 13/18 SX Plus
Spanningaansluiting			
Spanning	V	400/420	230 400 230
Stroomsoort	Hz	3~ 50	
Aansluitvermogen	kW	9,2	8,8 9,2
Zekering (trage, char. C)	A	16	25 16 25
Beveiligingsklasse		IPX5	
Maximum toegelaten netimpedantie	Ohm	(0,145+j0,090)	
Verlengingskabel 10 m	mm ²	2,5	
Verlengingskabel 30 m	mm ²	4	- 4 -
Wateraansluiting			
Toevoertemperatuur (max.)	°C	60	
Toevoerhoeveelheid (min.)	l/h (l/min)	1200 (20)	1400 (23,3)
Zuighoogte uit open reservoir (20 °C)	m	0,5	
Toevoerdruk (max.)	MPa (bar)	1 (10)	
Capaciteit			
Werkdruk	MPa (bar)	3...25 (30...250)	3...23 (30...230) 3...18 (30...180)
Formaat sproeier		047	050 080
Max. bedrijfs overdruk	MPa (bar)	27,5 (275)	25,3 (253) 19,8 (198)
Volume	l/h (l/min)	500...1000 (8,3...16,67)	650...1300 (8,3...21,67)
Aanzuiging reinigingsmiddel	l/h (l/min)	0...80 (0...1,3)	
Reactiedruk van het handspuitpistool (max.)	N	62	68
Bepaalde waarden conform EN 60355-2-79			
Hand-arm vibratiewaarde			
Handspuitpistool	m/s ²	<2,5	
Staalbuis	m/s ²	<2,5	
Onzekerheid K	m/s ²	0,3	
Geluidsdrumniveau L _{pA}	dB(A)	72	
Onzekerheid K _{pA}	dB(A)	2	
Geluidskrachtniveau L _{WA} + onveiligheid K _{WA}	dB(A)	87	
Bedrijfsstoffen			
Oliehoeveelheid	l	1,2	
Oliesoort		SAE 90	
Maten en gewichten			
Lengte	mm	560	
Breedte	mm	500	
Hoogte	mm	1090	
Gewicht zonder accessoires (SX)	kg	*	** 84 (84,5)
Inhoud reinigingsmiddelreservoir	l	6	
* 1.286-120.0: 75,5 kg; 1.286-121.0: 75,7 kg; 1.286-200.0: 69,1 kg; 1.286-500: 82,5 kg			
** 1.286-203.0: 77,5 kg; 1.286-507.0: 86 kg			

